



TANNHEIMER MITTEILUNGEN



AMTSBLATT DER GEMEINDE TANNHEIM

Jahrgang 64

Donnerstag, 05. Juni 2025

Nummer 23

Pfingstgruß des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Pfingsten ist für die christlichen Glaubensgemeinschaften eines der wichtigsten Feste und wird immer am 50. Tag nach Ostern gefeiert. Es markiert die Aussendung des Heiligen Geistes an die Jünger Jesu und stellt so die Verkündung des christlichen Glaubens dar.

Aber Pfingsten ist auch die Zeit, in der sich die Natur in voller Pracht nach dem Winter präsentiert. Die Tage sind schon lang und die Temperaturen laden ein, unsere schöne Natur bzw. Landschaft zu genießen. Für die Familien hat sich Pfingsten zu einer beliebten Urlaubs- und wertvollen Familienzeit entwickelt. Nicht wenige nutzen die Zeit zum Verreisen.

Was auch immer Sie über Pfingsten oder in den Ferien unternehmen. Ich wünsche Ihnen allen eine gute Erholung und eine zufriedene Familienzeit. Das Wichtigste für uns alle ist aber der Wunsch nach Frieden in allen Kriegsgebieten dieser Welt, denn die christliche Botschaft ist eine Botschaft des Friedens und der Nächstenliebe.

Ihnen allen ein friedvolles Pfingsten.

Heiko De Vita
Bürgermeister





AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Tannheimer Partnerschaftsabend am 06.06.2025

In den letzten Amtsblättern der Gemeinde Tannheim wurden Teilnehmende am Tannheimer Partnerschaftsabend im Dorfgemeinschaftshaus abgedruckt. Von der Möglichkeit, über diesen Weg Teil des Tannheimer Partnerschaftsabends zu werden, haben zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus Tannheim Gebrauch gemacht. Die in der Verwaltung eingehenden Lose wurden in einer verschlossenen Wahlurne deponiert. Diese wurde am 02.06.2025, gegen 16.00 Uhr, durch die Vertreter der im Gemeinderat vertretenen 3 Gruppierungen geöffnet. Da sich weniger als 50 Lose in der Urne befanden, hatte jeder der Teilnehmenden die Möglichkeit, auch am Partnerschaftsabend teilzunehmen. Die Verwaltung hat nach der Auslosung die Glücklichen informiert.



Bürgermeister Heiko De Vita, Gemeinderätin Margot Freisinger, Gemeinderat Thorsten Ludwigs und Gemeinderat Jochen Villinger.

925 Jahre Tannheim - Festakt mit starken Botschaften, bewegenden Momenten und musikalischem Glanz

Mit einem feierlichen Festabend würdigte die Gemeinde Tannheim im Mai dieses Jahres ihr 925-jähriges Bestehen. Zahlreiche Gäste aus der Bürgerschaft, Vereinswelt, Politik und dem öffentlichen Leben kamen in der Halle des Dorfgemeinschaftshauses zusammen, um diesen besonderen Anlass gemeinsam zu feiern. Nicht nur in Reden wurde sich auf den würdigen Anlass bezogen, auch musikalische und tänzerische Darbietungen begeisterten die Gäste.

Durch den Abend führte als Moderator Alexander Graf.

Nach der musikalischen Eröffnung durch den Chor Tonitus begrüßte Bürgermeister Heiko De Vita die Anwesenden. In seiner Ansprache schlug er den Bogen von der historischen Entwicklung der Gemeinde bis zu ihrer heutigen Dynamik und Zukunftsfähigkeit. „Tannheim ist mehr als Geschichte. Es ist ein Ort, der sich immer bewegt hat und Bewegung ist Fortschritt, Innovation, Mut und Zukunft.“, so der Schultes.

Er erinnerte auch an die erste urkundliche Erwähnung um das Jahr 1100, an historische Wendepunkte wie den Dreißigjährigen Krieg, die Industrialisierung und den Bau des Illerkanaals – und daran, dass das Festjahr nicht nur Rückblick, sondern auch Ausdruck eines lebendigen Gemeinwesens sei. Der Bürgermeister dankte ausdrücklich allen Beteiligten aus dem Festkomitee, der Vereinswelt und der Bürgerschaft, die zur Gestaltung des Jubiläumsjahres beitragen.

Zu den Ehrengästen des Abends zählten unter anderem Landrat Mario Glaser, der in seinem Grußwort die Geschichts- und Quellenlage Tannheims würdigte, sowie Landtagsabgeordneter Raimund Haser -CDU-, der persönliche Erinnerungen und prägende Persönlichkeiten aus der Gemeinde hervorhob. Auch die zukünftige Partner-

gemeinde Tannheim in Tirol -vertreten durch Bürgermeister Harald Kleiner- nahm am Festakt teil.

Für stimmungsvolle und unterhaltsame Programmpunkte sorgten neben dem Chor Tonitus auch die Kinder der Montessori-Schule Illertal mit einem Tanzbeitrag. Die Leistungsgruppe des Sportvereins Tannheim zeigte auf der Bühne akrobatische Spitzenleistungen und begeisterten mit sportlichen Darbietungen wie z.B. präzisen Überschlägen. Den musikalischen Höhepunkt setzte der Poptenor Enzo D'Eugenio, der mit Klassikern aus Oper und Unterhaltung ein Stück Italien ins Illertal brachte.



Bürgermeister Heiko De Vita bei der Festansprache.



Landrat Mario Glaser spricht ein Grußwort für den Landkreis Biberach.



Landtagsabgeordneter Raimund Haser trägt sein Grußwort zum Festakt vor.



Chor Tonitus.



Montessori-Schule.



Sportverein Tannheim – Turnen Leistungsgruppe.



Poptenor Enzo D'Eugenio.

Einblick in regionale Energieerzeugung - Bürgermeister besucht Illerkraftwerk in Tannheim

Wie entsteht Strom aus Wasserkraft? Und welchen Beitrag leistet diese Technologie zur regionalen Versorgung? Um sich davon ein Bild zu machen, besuchte Bürgermeister Heiko De Vita das Illerkraftwerk auf Tannheimer Gemarkung. Die Anlage gehört zu den leistungsstärksten ihrer Art in der Region: Mit einer installierten Leistung von 12 Megawatt erzeugt sie jährlich rund 52 Gigawattstunden Strom - ausreichend für etwa 15.000 Haushalte.

Betrieben wird das Kraftwerk von einem ca. 30-köpfigen Team, das nicht nur die vier Hauptanlagen entlang des Illerkanals betreut, sondern auch für eine Vielzahl technischer Einrichtungen zuständig ist: Wehranlagen, Stauseen und Dämme gehören ebenso dazu wie kleinere Wasserkraftwerke und Photovoltaik-Flächenanlagen. Die Koordination erfolgt zentral von Tannheim aus.

Im Zentrum des Besuchs stand die aktuell laufende Revision. Während Maschine 3 weiterhin Strom liefert, werden Maschine 4 sowie der sogenannte Leerschuss derzeit technisch überarbeitet. Die komplette Wiederinbetriebnahme der Anlage ist für Juni 2025 geplant. Regelmäßige Wartungen wie diese sind entscheidend, um die Versorgungssicherheit dauerhaft zu gewährleisten.

„Das Kraftwerk ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Infrastruktur“, erklärte Bürgermeister De Vita im Anschluss an seinen Rundgang. Es zeige beispielhaft, wie erneuerbare Energieerzeugung auf lokaler Ebene umgesetzt werden könne.



Bild: V. l. n. r.: Dr. Jörg Franke (Konzernexperte Bauwerkssicherheit und Infrastruktur Wasserkraft EnBW), Gerold Heiß (Teamleiter IKW Betrieb EnBW), Heiko De Vita (Bürgermeister Tannheim) sowie Alexander Schuch (Kommunalberater Netze BW).

Das Fundamt informiert

Folgende Fundsachen wurden nach dem Frühlingsfest des MV Tannheim im Rathaus abgegeben:



- 1 Puppe aus Stoff
- 1 Kindertrinkbecher Marke NUK
- 1 Trinkflasche
- 1 Paybackkarte
- 1 Sonnenbrille
- 1 Bluetooth-Kopfhörer
- 1 Kinderjeansjacke
- 2 Kindermütze
- 2 Schildmützen
- 1 Kinderstrickjacke
- 2 Kinderjacke
- 1 Stirnband
- Kinderkette
- 3 Jacken

Weitere Informationen erhalten Sie während der üblichen Öffnungszeiten in Ihrem Rathaus, Bürgerbüro, Zimmer 01, Tel. 922-16.

Wir gratulieren

Unser Glückwunsch gilt in diesen Tagen:

Herrn Siegfried Simon zu seinem
75. Geburtstag am 10. Juni



Die Gemeinde gratuliert dem Jubilar recht herzlich zum Geburtstag. Wir wünschen Ihm sowie allen weiteren Jubilaren, die nicht namentlich genannt werden möchten, alles erdenklich Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Heiko De Vita
Bürgermeister



Verkehrsrechtliche Anordnung

Wo	Dauer der Anordnung	Sperrung	Grund der Sperrung
Gemeindeverbindungsstraßen, Ortsstraßen (mit Ausnahme der Ortsdurchfahrten von Bundes-, Landes- und Kreisstraßen) und beschränkt öffentliche Gemeindewege	01.01.2025 bis 31.12.2025	Fahrzeugverkehr: halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m), teilweise (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 5,50 m) Fußgängerverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,30 m) Radverkehr: vollständig, teilweise (Restbreite min. 1,50 m)	Wartungs-, Reparatur- und Instandsetzungsarbeiten im öffentlichen Straßenraum durch den gemeindeeigenen Bauhof
1. Bauabschnitt (BA): Falkenweg, Bahnhofstraße, 2. BA: Haydnstraße, Beethovenstraße, 3. BA: Walterstraße, Arlacher Straße	02.06.2025, 7:00 Uhr bis 02.08.2025, 18:00 Uhr	Fahrzeugverkehr vollständig Falkenweg, Haydnstraße, Beethovenstraße, Walterstraße, Arlacher Straße halbseitig, Verkehrsregelung durch Verkehrszeichen (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m) für den Asphaltneubau halbseitig, Verkehrsregelung durch Lichtsignalanlage (die Restfahrbahnbreite beträgt min. 3,10 m) Bahnhofstraße Fußgängerverkehr vollständig	Neuverlegung von Stromkabeln im Erdbereich
Lechstraße in Höhe Hausgrundstück Nr. 5	11.06.2025, 6:00 Uhr bis 12:00 Uhr	Fahrzeugverkehr vollständig	Autokraneinsatz




Sigmaringen ◄► Herbertingen ◄► Bad Saulgau Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bus

**Freitag, 6. Juni, 18 Uhr bis
Samstag, 21. Juni, 4 Uhr**

hier zur
DB Reiseauskunft



In der Nacht 6./7. Juni (18 Uhr – 1 Uhr)
Einzelne Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bus:
RE 6 RB 53
Sigmaringen ◄► Herbertingen

7. Juni, 1 Uhr bis 11. Juni, 1 Uhr - ganztägig
Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bus:
RE 6 RE 55 RB 53
Sigmaringen ◄► Herbertingen

11. Juni, 1 Uhr bis 20. Juni, 4 Uhr - ganztägig
Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bus:
RE 6 RB 53
Sigmaringen ◄► Herbertingen ◄►
Bad Saulgau

Weitere Informationen:
biberbahn.de/baustelle

Umstieg zur
Biberbahn
am 8. und 9. Juni
Haltestelle
Mengen
Alte Straße







Informationen unter:
bahn.de/bauarbeiten



BW-Kommunalbarometer Mai 2025 – Jäger: „Weckruf und Auftrag an alle, die politisch Verantwortung tragen“

Der Gemeindetag Baden-Württemberg hat Anfang Mai eine Blitzumfrage unter seinen 1.065 Mitgliedsstädten und -gemeinden durchgeführt. 685 Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister sowie Bürgermeisterinnen und Bürgermeister haben sich beteiligt – das entspricht fast zwei Dritteln aller Kommunen im Land.

Der Präsident des Gemeindetags Baden-Württemberg Steffen Jäger sieht in den Ergebnissen einen unmissverständlichen Auftrag an Bund und Land: „Mit dem Amtsbeginn der neuen Bundesregierung und den bevorstehenden Haushaltsentscheidungen beginnt eine neue politische Phase – auf Bundes- wie auf Landesebene. Diese Phase der Neujustierung muss genutzt werden, um den Kommunen wieder das zurückzugeben, was sie am dringendsten brauchen: Handlungsfähigkeit. Bund und Land stehen in der Pflicht.“ Klare Priorität: Kommunalfinanzen stabilisieren

Laut Umfrage fordern 81 % der Kommunen als vordringlichste Maßnahme der neuen Bundesregierung die Stärkung der Kommunalfinanzen. Das bestätigt auch die aktuelle KfW-Analyse zum Rekorddefizit sowie zu den Zukunftssorgen der Kommunen.

Jäger erinnert: „Die Kommunen in Baden-Württemberg haben im Jahr 2024 ein Defizit von über drei Milliarden Euro erlitten. Die Aussichten für 2025 sind noch düsterer, das hat die aktuelle Mai-Steuererschätzung in ernüchternder Weise bestätigt. Allein für das laufende Jahr wurde den baden-württembergischen Kommunen eine weitere Reduktion der Einnahmen in Höhe von 383 Mio. Euro prognostiziert. Bis 2029 summieren sich die Mindereinnahmen sogar auf fast 1,5 Milliarden Euro. Zugleich galoppieren die Ausgaben weiter davon. Dies spiegelt sich auch in unserem Barometer wider. Wenn 82 % der Bürgermeisterinnen und Bürgermeister in unserem BW-Kommunalbarometer vom Mai 2025 eine kurzfristige Stabilisierung der Kommunalfinanzen fordern, dann ist klar: Jetzt muss grundlegend gehandelt werden.“

Die vergangene Woche vom Land zugesagte Liquiditätshilfe ist hier ein notwendiger und richtiger Zwischenschritt, den die Städte und Gemeinden anerkennen. Damit werden Zahlungen aber lediglich vorgezogen. Wir brauchen deshalb dringend auch eine strukturelle Stabilisierung der Kommunalhaushalte. Die Finanzlage ist mehr als ein Zahlenwerk – sie ist ein Maßstab für politische Wahrheit. Wenn Haushalte ins Defizit rutschen, wird der politische Anspruch auf Handlungsfähigkeit zur Illusion.“

Auswirkungen spürbar: Einrichtungen schließen, Leistungen kürzen? Drei Viertel der Kommunen bewerten ihre Haushaltssituation bis 2027 als kritisch oder existenzbedrohend. Als Hauptbelastungen gelten Liquiditätsprobleme (47 %) und steigende Abschreibungen (30 %). Der Gemeindetagspräsident warnt eindringlich vor den drastischen Konsequenzen: „Investitionen werden gestoppt oder sind es bereits, Gebühren und Steuern werden erhöht, Einrichtungen geschlossen, freiwillige Leistungen gekürzt. Übersetzt heißt das: die Sanierung der Sporthalle, des Kindergartens oder der Schule müssen ausfallen, Investitionen in Klimaschutz oder Klimawandelanpassung werden gestrichen, die Nutzungsgebühren steigen, die Hebesätze für Grund- und Gewerbesteuer reichen nicht mehr aus, Frei- und Hallenbäder lassen sich nicht mehr halten, die Vereinsförderung kommt auf den Prüfstand, Öffnungszeiten in Kitas oder auch der Bibliothek müssen reduziert werden. Damit steht das Fundament kommunaler Daseinsvorsorge auf dem Spiel.“

Reform statt Flickwerk: Kommunen fordern Strukturwandel Neben Finanzfragen rückt für die Kommunen die Umsetzbarkeit politischer Entscheidungen vor Ort in den Fokus. Sie fordern realistische Aufgabenverteilungen, echte Konnexität und eine ehrliche Debatte über die Grenzen der staatlichen Leistungsfähigkeit. „Deutschland – und auch Baden-Württemberg – hat über Jahre, ja Jahrzehnte über seine Verhältnisse gelebt. Anspruch und Wirklichkeit müssen wieder ins Lot gebracht werden. Wir brauchen eine gesamtstaatliche Reform mit klaren Prioritäten und realistischen Aufgaben“, so Jäger. Bürokratieabbau wichtiger als Migrations- und Digitalpolitik 93 % der Kommunen sehen im Bürokratieabbau und der Verwaltungsmodernisierung das drängendste Handlungsfeld – noch vor Migration (69 %) und Digitalisierung (40 %). „CDU, CSU und SPD haben sich klar zum Bürokratieabbau bekannt. Jetzt braucht es

einen Entbürokratisierungsplan mit konkreten Maßnahmen. Denn ohne funktionierende Verwaltung und wirtschaftliche Dynamik gibt es keine staatliche Handlungsfähigkeit.“

Erwartungen an Bund, Land und Bundesrat

Die Kommunen sprechen sich mehrheitlich dafür aus, dass das Land Baden-Württemberg – wenn nötig – den erweiterten Verschuldungsspielraum von 0,35 % des BIP gezielt zur Stabilisierung der Kommunalfinanzen nutzt. Eine dauerhafte Finanzierung über neue Schulden lehnen sie jedoch ab.

Die Erwartung der Städte und Gemeinden fasst Jäger zusammen: „Kurzfristig geht kein Weg an einer Stabilisierung der Kommunalfinanzen vorbei – notfalls auch über Verschuldung. Aber das darf kein Dauerzustand sein. Wir brauchen einen ehrlichen und wahrscheinlich auch schmerzhaften Reformprozess. Jetzt.“

Infrastruktur-Sondervermögen: Vertrauen statt Antragspflicht

Beim Bundes-Sondervermögen für kommunale Infrastruktur (voraussichtlich 13 Milliarden Euro für Baden-Württemberg über 12 Jahre) erwarten die Kommunen eine einfache, pauschale Verteilung ohne enge Zweckbindung. „Die Städte und Gemeinden erkennen die Chance zum Abbau des Sanierungsstaus – etwa in Schulen, Kitas, Brücken, Straßen und weiteren Einrichtungen. Dabei wissen sie selbst am besten, was vor Ort am dringendsten notwendig ist. Jetzt ist der Moment, Vertrauen zu zeigen: Vertraut den Kommunen – und spart euch die Antragsformulare“, appelliert Jäger an Bund und Land.

Ein ehrliches Lagebild – und ein Weckruf

Jäger mahnt: „Dieses Barometer ist mehr als eine Stimmungsabfrage. Es ist ein Weckruf, ein ehrliches Lagebild – und ein Auftrag an alle, die politische Verantwortung tragen. Wir brauchen jetzt eine strukturelle Stärkung der Kommunalfinanzen und eine konsequente Reform der staatlichen Leistungsversprechen. Denn starke Kommunen sind kein Luxus, sie sind das Rückgrat unseres Staatswesens.“

DStGB wählt neue Verbandsspitze

Bürgermeister Ralph Spiegler erneut zum Präsidenten gewählt

Der Hauptausschuss des Deutschen Städte- und Gemeindebundes hat auf seiner heutigen Sitzung im Rahmen des Deutschen Kommunalkongresses in Berlin eine neue Verbandsspitze gewählt. Als neuer Präsident des kommunalen Spitzenverbandes wird ab dem 01. Juli 2025 Bürgermeister Ralph Spiegler, Verbandsgemeinde Nieder-Olm, fungieren. Spiegler war bislang 1. Vizepräsident des DStGB. Zum 1. Vizepräsidenten wählte der Hauptausschuss Steffen Jäger, Präsident des Gemeindetages Baden-Württemberg, der bisher als einer der Vizepräsidenten der Verbandsspitze angehörte. Der langjährige Präsident Dr. Uwe Brandl wird der Führungsriege des DStGB weiter-hin als Vizepräsident angehören.

Der neue Präsident des Deutschen Städte- und Gemeindebundes Ralph Spiegler tritt ab dem 01. Juli 2025 seine zweite Amtszeit an der Spitze des Verbandes an. Zuvor war er bereits zwischen 2020 und 2023 in dieser Funktion aktiv. „Ich freue mich sehr über das Vertrauen, das mir entgegengebracht wurde. Mir ist bewusst, dass ich diese Funktion in für die Kommunen herausfordernden Zeiten anrete“, erklärte Spiegler nach seiner Wahl. „Die Städte und Gemeinden in Deutschland befinden sich in schwerem Fahrwasser. Das Finanzierungsdefizit der Kommunen lag im vergangenen Jahr bei 24,3 Milliarden Euro, unsere Handlungsfähigkeit ist akut gefährdet.“ Spiegler appellierte an Bund und Länder, die Städte und Gemeinden stärker zu unterstützen. „Der Koalitionsvertrag beinhaltet aus kommunaler Sicht viele positive Aspekte. Mit starken Kommunen wird es gelingen, unser Land gemeinsam besser aufzustellen. Wenn die Bundesregierung ihre Zusagen umsetzt, bin ich zuversichtlich, dass das auch gelingt“. Zu-dem dankte er nach seiner Wahl auch seinem Vorgänger im Präsidentenamt, Dr. Uwe Brandl. „Uwe Brandl hat über mehr als ein Jahrzehnt die Geschicke des DStGB entscheidend mitgeprägt. Ich freue mich daher sehr, dass er sich bereiterklärt hat, sich als Vizepräsident unseres Verbandes weiterhin mit ganzer Kraft für die Kommunen zu engagieren“, so Spiegler.

Zum neuen 1. Vizepräsidenten wählte der Hauptausschuss des Deutschen Städte- und Gemeindebundes Steffen Jäger, der bislang als einer von insgesamt vier Vizepräsidenten fungierte. „Die Städte und Gemeinden sind der Ort der Wahrheit, weil sie der Ort der Wirklichkeit sind. Um diese Wirklichkeit zukunftsfähig gestalten



zu können, müssen sie wieder besser in die Lage versetzt werden, das im Grundgesetz verankerte Recht auf kommunale Selbstverwaltung mit Leben zu füllen“, stellte Jäger nach seiner Wahl klar. „Wir erwarten eine bessere Finanzierung sowie eine Entlastung von Aufgaben statt immer neuer Versprechen zulasten der Kommunen. Ich freue mich darauf, weiterhin meinen Teil dazu beizutragen, dass die Städte und Gemeinden auf Bundesebene klar und deutlich vertreten werden“, so Jäger

Als weitere Vizepräsidenten wählte der Deutsche Städte- und Gemeindebund Bernward Küper, Geschäftsführer des Städte- und Gemeindebundes sowie Prof. Dr. Christoph Landscheidt, Bürgermeister der Stadt Kamp-Lintfort und Präsident des Städte- und Gemeindebundes Nordrhein-Westfalen. Küper und Landscheidt wurden somit in ihren Ämtern bestätigt.

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

**Vorgezogener
Redaktionsschluss**

Sehr geehrte Autoren,
aufgrund des kommenden Feiertages (Fronleichnam) wird folgender Redaktionsschluss vorgezogen:

Veröffentlichung: 18.06.2025
Redaktionsschluss: 15.06.2025, 12:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung
und wünschen Ihnen einen schönen Feiertag.
Der Verlag

IMPRESSUM

Herausgeber:

Gemeinde Tannheim
Rathausplatz 1 | 88459 Tannheim
08395 922-0 | info@gemeinde-tannheim.de
www.gemeinde-tannheim.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeister Heiko De Vita

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 12 Uhr

Gewerbliche Anzeigen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

700 Exemplare, Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo print 33,40 €, digital 22,27 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/tannheim

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

WOCHENMARKT

**TANNHEIMER
WOCHENMARKT**

AUF DEM RATHAUSPLATZ

REGIONAL EINKAUFEN, VERWEILEN UND GENIEßEN

**Der Frauenbund freut sich am
5.6.25 über euren Besuch.**

Rote Wurst & Gemüseschnitzel
Sommerschorle & Aperol Spritz
Getränke

Jeden
Donnerstag
16-18 Uhr

Logos: Tannheim, Biberach, Biberach-Württemberg, Tannheim, Tannheim

VHS ILLERTAL



Tel.: 07354-934 661, **Neue Fax-Nummer: 07354-931899**,
E-Mail: vhs.illertal@t-online.de

Geschäftszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 9.00 bis 11.30 Uhr,
Montag und Donnerstagnachmittag von 15 - 17 Uhr, mittwochs
geschlossen. Ihre Anmeldungen können Sie telefonisch, auch
auf den AB, schriftlich per Post oder E-Mail an uns senden.

Kurse beginnen und es sind noch Plätze frei:

Dienstag, 17.06.2025

**Töpferworkshop „Hahn, Henne und Küken“ für Kinder ab 8 Jahre
(Anja Roth)** 3 Termine, 17.06.2025, 9:30 – 12 Uhr, 18.06.2025, 9:30 –
12 Uhr, 12.07.2025, 16 – 18 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum

Töpferworkshop „Masken“ für Kinder ab 8 Jahre (Anja Roth)

3 Termine, 17.06.2025, 14 – 16:30 Uhr, 18.06.2025, 14 – 16:30 Uhr,
12.07.2025, 14 – 16 Uhr, Grundschule Kirchberg, Werkraum

Montag, 23.06.2025

BBP am Morgen im Sommer (Andrea Schwarzbart) 5 Termine,
9 – 10 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Fit für Mama's mit Baby im Sommer (Andrea Schwarzbart) 5 Ter-
mine, 10:15 – 11 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Dienstag, 24.06.2025

Pilates am Morgen im Sommer - für Fortgeschrittene (Adelinde
Bek) 6 Termine, 09:30 – 10 :30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Funktionelle Gymnastik für Frauen 50+ (Angelika Schilz-Fiévet)
5 Termine, 18:30 – 19:30 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim



Mittwoch, 25.06.2025

Pilates für leicht Fortgeschrittene im Sommer (Adeline Bek), 6 Termine, 17:30 – 18:30 Uhr, Illertalschule, Bonlanden

NEU! Hoopdance für Erwachsene Anfänger (Sarah Abrell) 5 Termine, 20 – 21:15 Uhr, Mehrzweckhalle Erolzheim

Donnerstag, 26.06.2025

Qigong im Sommer (Christina Mack) 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfhaus Kirchberg, Josefsaal, OG

Pilates für Fortgeschrittene im Sommer (Adeline Bek) 5 Termine, 20 – 21 Uhr, c

Samstag 28.06.2025

Kinder-Nähworkshop: Wir nähen eine Handytasche, ab 10 Jahren (Daniela Theurer) 1 Termin, 13 – 15, Geschäftsstelle vhs Illertal, Seminarraum

Freitag, 04.07.2025

Fit für Mama's mit Baby (Cornelia Grandy) 4 Termine, 9 – 9:45 Uhr, Fit für Mama's mit Baby

Fit für Mama's mit Baby (Cornelia Grandy) 4 Termine, 10 – 10:45 Uhr, Fit für Mama's mit Baby

Original Thailändische Küche „Sommer Variante Gerichte“ (Pimphawan Ebinger) 1 Termin, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Donnerstag, 10.07.2025

NEU! Yoga mit und auf dem Stuhl am Vormittag im Sommer (Sarah Speidel) 5 Termine, 9 – 10 Uhr, Dorfgemeinschaftshaus Edelbeuren

So schmeckt der Sommer - neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

Freitag, 11.07.2025

So schmeckt der Sommer - neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 13:30 – 17:30 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

So schmeckt der Sommer - neue Rezepte mit dem Thermomix (Monika Diepolder-Manthei) 1 Termin, 18 – 22 Uhr, Realschule Erolzheim, Küche, EG

DAS LANDRATSAMT INFORMIERT

Ehrenamtspreis 2025

Landkreis Biberach lobt zum 16. Mal den Ehrenamtspreis aus – Vorschläge können bis zum 15. Juli eingereicht werden

Der Landkreis Biberach lobt 2025 wieder den Ehrenamtspreis aus. Damit würdigt der Landkreis das Engagement von ehrenamtlich Engagierten, die sich über das normale Maß hinaus einbringen und so einen wesentlichen Beitrag zur Gestaltung des Lebens im Landkreis Biberach, in den Städten und Gemeinden leisten. Bis zu zehn Preisträgerinnen und Preisträger können in diesem Jahr wieder ausgezeichnet werden. Einsendeschluss für Vorschläge ist Dienstag, 15. Juli 2025. Die Auszeichnungen sind mit insgesamt 10.000 Euro dotiert.

„Das Ehrenamt bereichert unsere Gesellschaft und hält diese zusammen. In unserem Landkreis setzen sich viele Menschen tagtäglich uneigennützig und mit viel Herzblut für andere und für die Gemeinschaft ein. Mit dem Ehrenamtspreis möchten wir uns bei diesen Menschen des Alltags bedanken“, so Landrat Mario Glaser.

Für die Auszeichnung mit einem Preis sind unter anderem folgende Kriterien maßgebend: Uneigennützigkeit, Vorbildlichkeit und Herausragen des ehrenamtlichen Engagements. Die Vorschläge müssen aus dem Kreisgebiet stammen, und das ehrenamtliche Engagement muss sich an die Menschen innerhalb des Landkreises richten. Das Engagement darf nicht überwiegend durch Zuschüsse finanziert werden und darf nicht maßgeblich von hauptamtlich tätigen Kräften leben.

Bewerbungsverfahren

Vorschläge für Gruppen, Vereine oder Einzelpersonen kann jeder beim Landratsamt Biberach einreichen. Neben den klassischen Betätigungsfeldern des Ehrenamts in Sport, Musik und Kultur können beispielsweise auch Menschen vorgeschlagen werden, die sich im sozialen Bereich für Schwächere in der Gesellschaft einsetzen oder die den Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen in den Mittelpunkt ihres ehrenamtlichen Engagements stellen. Auch Vorschläge, die eine herausragende ehrenamtliche Betätigung junger Menschen zum Inhalt haben, werden ausdrücklich begrüßt. Eigenbewerbungen sind ausgeschlossen. Preisträgerinnen und Preisträger der vergangenen Jahre können nicht nochmals ausgezeichnet werden. Der Vorschlag ist über ein Formular unter <http://www.biberach.de/> ehrenamtspreis einzureichen und zu begründen. Das ehrenamtliche Engagement soll detailliert ausgeführt werden.

Die Preisträger werden im Herbst von der Jury ermittelt. Die Preisverleihung findet am Montag, 8. Dezember 2025 im Landratsamt Biberach statt.

Weitere Informationen gibt es bei Maximilian Laemmle, Telefon 07351 52-6223, E-Mail: ehrenamtspreis@biberach.de.

Ehrenamtspreis 2025

Vorschlag bis 15. Juli 2025 an das Landratsamt Biberach - Ehrenamtspreis
Rollinstraße 9, 88400 Biberach
senden oder über www.biberach.de/ehrenamtspreis anmelden.

Alles beginnt mit der Entscheidung, es zu versuchen.

Der Landkreis Biberach lobt 2025 zum 16. Mal den Ehrenamtspreis aus. Die Vorschlagsfrist läuft bis Dienstag, 15. Juli 2025.

Waldspaziergang „Kommt mit uns in den Wald!“

Mit dem Kreisforstamt die „Waldapotheke – Heilkraft aus der Natur“ entdecken

Das Kreisforstamt lädt für Freitag, 20. Juni 2025 zu einem Waldspaziergang „Waldapotheke“ ein. Zwischen 14 und 16 Uhr geht es vom Wanderparkplatz Wettenberger Ried aus zu einer Entdeckungstour in den Wald.

Die heilende Kraft der Natur ist im Laufe der Zeit immer mehr in Vergessenheit geraten. Mit dem Kreisforstamt geht es auf die Suche nach essbaren Wildpflanzen und heilsamen Kräutern in unseren Wäldern - eine Apotheke direkt vor der Haustür.

Die kostenlose Veranstaltung ist für Erwachsene und interessierte junge Menschen ab 14 Jahren geeignet. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten auf geeignetes Schuhwerk achten, da die Wege verlassen werden.

Für eine bessere Planungssicherheit bittet das Kreisforstamt um Anmeldung unter www.biberach.de/KreisforstamtVeranstaltungen. Die Plätze sind begrenzt. Den Link mit der genauen Position des Treffpunkts gibt es nach der Anmeldung.

Toxikologische Untersuchung bestätigt:

Tote Saatkrähen bei Laupheim wurden vergiftet

Anfang April 2025 wurden tote Saatkrähen, ein toter Bussard sowie ein totes Habichtweibchen im Raum Laupheim an der Auffahrt B 30 Süd bei Baustetten aufgefunden. Bei den Vögeln waren keine äußeren Verletzungen erkennbar. Das Ergebnis der toxikologischen



Untersuchung bestätigt nun den Verdacht, dass die Saatkrähen vergiftet worden sind.

Neun Saatkrähen, der tote Habicht und der tote Bussard wurden zur Untersuchung zum staatlichen tierärztlichen Untersuchungsamt nach Aulendorf gebracht. Bei der Erstuntersuchung konnte zunächst kaum Mageninhalt festgestellt werden. In den Resten des Mageninhalts, welche aus einzelnen Weizenkörnern bestanden, konnte nun im Rahmen der toxikologischen Untersuchung das Insektizid Parathion-Ethyl festgestellt werden. Dieses Insektizid hoch toxisches und führt bei den Krähen wie auch den Greifvögeln zu einem sehr schnellen Tod. Der Verkauf und die Anwendung von Parathion sind seit 2002 verboten. Insgesamt wurden in Laupheim 40 Saatkrähen und die zwei toten Greifvögel, die vermutlich an den Kadavern der Saatkrähen gefressen hatten, tot aufgefunden. Seit dem 16. April 2025 wurden keine weiteren Tiere mehr entdeckt.

Nun ermittelt die Polizei. Laut Bundesnaturschutzgesetz kann die Tötung eines wildlebenden Tiers einer besonders geschützten Art mit einer Freiheitsstrafe von bis zu drei Jahren und einer Geldstrafe von mehreren Tausend Euro geahndet werden.

Sachdienliche Hinweise zum Fall können dem Polizeirevier Biberach gemeldet werden. Telefonnummer: 07351 4470.

Die Bibliothek/Mediothek informiert:

Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) während der Pfingstferien geschlossen

In den Pfingstferien bleibt die Bibliothek/Mediothek im Kreis-Berufsschulzentrum (BSZ) Biberach von Montag, 9. bis Freitag, 20. Juni 2025 geschlossen.

Die Rückgabe ausgeliehener Medien ist trotzdem möglich. Der dafür eingerichtete Briefkasten befindet sich im Schulgebäude, links neben der Eingangstür der Bücherei und ist in den Ferien von montags bis donnerstags von 7 bis 16 Uhr und freitags von 7 bis 12 Uhr zugänglich.

Weitere Informationen zum Angebot der Bibliothek/Mediothek gibt es online unter www.mediothekbsz.de.

Die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) informiert:

Lust auf Heimat „Fleisch aus einer Hand - von der Aufzucht bis auf den Teller“

Am Freitag, 6. Juni 2025 von 17.30 Uhr bis 19.00 Uhr organisiert die Biberacher Ernährungsakademie im Rahmen der Reihe „Lust auf Heimat“ eine Betriebsbesichtigung zum Thema „Fleisch aus einer Hand – von der Aufzucht bis auf den Teller“ auf dem Betrieb von Simone und Thomas Salzer, Badhaus 5 in 88416 Bellamont.

Es geht darum, die Wertschätzung für heimische Produkte und den Dialog zwischen Verbrauchern und Erzeugern zu stärken.

Die Betriebsleiter Simone und Thomas Salzer öffnen für alle interessierten Verbraucherinnen und Verbraucher die Türen und erläutern die Bewirtschaftung des Betriebes. Die Referentin der Biberacher Ernährungsakademie Silke Petzold trifft sich mit den Teilnehmerinnen und Teilnehmern direkt vor Ort.

Die Kosten für diese Besichtigung inklusive einer Tüte mit Produkten des Betriebes und Rezept betragen 15 Euro.

Eine Anmeldung ist bis 4. Juni 2025 online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Workshop „Glutenfrei backen – gar nicht schwer“

Ein Teil der deutschen Bevölkerung muss aus gesundheitlichen Gründen auf glutenhaltige Lebensmittel verzichten. Dieser Verzicht stellt Betroffene und ihre Angehörigen vor Herausforderungen bei der Zubereitung von Backwaren. Mit einigen Tipps können herkömmliche Gebäcke auch selber hergestellt werden. Wie das gelingt, zeigt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) in einem Workshop am Dienstag, 17. Juni 2025. Der Kurs findet von 9 bis 12 Uhr am Landwirtschaftsamt Biberach, Bergerhauser Straße 36, statt.

B-EA-Referentin Renate Haberbosch erklärt im Workshop „Einfach glutenfrei backen“, wie einfache und schmackhafte Backwaren ohne Gluten, aber mit viel Geschmack hergestellt werden können. Inhalte sind unter anderem Wissenswertes über Pseudogetreide, selbst hergestellte Mehlmischungen und Bindemittel.

Die Teilnahmegebühr für diesen Workshop beträgt 20 Euro. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer sollten Vorratsbehälter sowie eine Schürze und zwei Geschirrtücher mitbringen. Eine Anmeldung ist bis Mittwoch, 11. Juni 2025 online unter www.biberach.de/anmeldung-landwirtschaftsamt erforderlich.

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach

Kinderwerkstatt „Ton, Stein, Lehm“ im Museumsdorf

Bei der Kinderwerkstatt am Sonntag, 8. Juni im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach können die kleinen Besucherinnen und Besucher von 10 bis 16 Uhr selbst aktiv werden und mit „Ton, Stein, Lehm“ arbeiten.

Fachwerkwand mit Lehm bauen

Viele der historischen Museumsgebäude sind Fachwerkhäuser. Die jungen Museumsgäste können unter der fachkundigen Anleitung von Lehmbauerin Heide Heckmann selbst ausprobieren, wie man so eine Fachwerkwand mit Lehm ausfacht.

Töpfern und arbeiten mit Stein

Kathrin Döring zeigt die Kunst des Töpfern, während die Kinder gemeinsam mit der Töpferin Alice Gerster spielerisch die Welt des Töpfern entdecken und Figuren aus Ton töpfen. Die jungen Besucherinnen und Besucher können außerdem ihr eigenes Spiel mit Steinen basteln oder einen Stein als Taschenwärmer umfilzen.

Zusätzlich freut sich der Schwäbische Eisenbahnverein auf viele Fahrgäste auf seinen Mini-Dampfbahnen.

Für den Hunger zwischendurch gibt es bei Museumsbäcker frisch Gebackenes aus dem historischen Backhäusle, und auch das Kürnbacher Dorfcafé ist geöffnet.



Bei der Kinderwerkstatt am Sonntag, 8. Juni von 10 bis 16 Uhr dreht sich im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach alles um Ton, Stein und Lehm.

SCHULNACHRICHTEN

Gymnasium Ochsenhausen

Riesengroße Erfolge beim Bundeswettbewerb „Jugend forscht“
Junge Forscherinnen und Forscher vom GO haben in Hamburg aberäumt

Der Bundeswettbewerb „Jugend forscht“ in Hamburg ist am langen Wochenende mit der Siegerehrung unter Anwesenheit des Bundespräsidenten Frank-Walter Steinmeier zu Ende gegangen. Gleich zwei Schülerteams vom Gymnasium Ochsenhausen waren beim großen Finale herausragend erfolgreich und konnten Preise und Sonderpreise entgegennehmen.

Mit einem zweiten Platz auf Bundesebene wurde Christian Krause vom Gymnasium Ochsenhausen gemeinsam mit seiner Teampartnerin Chiara Cimino vom Otto-Hahn-Gymnasium aus Tuttingen ausgezeichnet. Im Fachbereich Mathematik wurden die beiden für eine



grundlegende mathematische Arbeit geehrt, die es schafft, einen bislang unbewiesenen mathematischen Satz auf eine neue, computergestützte Art zu belegen. Die beiden Nachwuchsmathematiker hatten ihre Arbeit am Standort Tuttlingen des Schülerforschungszentrums Südwürttemberg (SFZ) durchgeführt.

Niklas Ruf und Jana Spiller ebenfalls vom Gymnasium Ochsenhausen wurden für ihre Entwicklung eines neuartigen Hochwasserwarnsystems im Fachbereich Geo- und Raumwissenschaften mit einem dritten Platz geehrt. „WarnMe“ heißt ihr System, mit dem die beiden Jugendlichen in den letzten Jahren am SFZ-Standort Ochsenhausen ein neuartiges, auf Geodaten basierendes Warnsystem entwickelt haben. Es macht die Überwachung der Pegel von kleinen Flüssen und Gewässern einfach und kostengünstig möglich, und warnt über eine App Nutzer frühzeitig vor einem drohenden Hochwasser. Für alle Teams aus der Region gab es darüber hinaus einen der begehrten Sonderpreise. Niklas Ruf und Jana Spiller sind eingeladen, ihr Projekt im Sommer in Stockholm präsentieren. Auf dem „Stockholm Junior Water Prize“ dürfen sie mit ihrer Idee auf internationaler Ebene vorstellen und haben damit nun die Chance, noch einen weiteren Preis auf internationaler Ebene zu gewinnen. Über einen zusätzlichen Sonderpreis der deutschen Mathematiker-Vereinigung durften sich Christian Krause und Chiara Cimino freuen. Dieser Preis für eine außergewöhnliche mathematische Arbeit ist mit 1000 Euro dotiert.

Insgesamt waren in Hamburg 167 Jungforscher und Jungforscherinnen mit 112 Projekten angetreten, die sich in Regional- und Landeswettbewerben in ganz Deutschland gegen mehr als 10000 Jugendliche mit über 5500 Projekten durchgesetzt hatten. „Was mich wirklich begeistert, ist die Zukunftslust, die wir heute gesehen haben“ lobte Bundespräsident Frank-Walter Steinmeier in seiner Rede. „Diese jungen Menschen hier sind eine Ermutigung für uns als ganze Gesellschaft“.



Fotohinweis: Alle Bilder haben als Quelle „Jugend forscht“

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Kirchliche Nachrichten
katholisch



Homepage der SE Rot-Iller:
www.se-rot-iller.drs.de

Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller
Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot
Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger/Margarete Denz

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	10.00 – 12.30 Uhr
	Mittwoch	10.00 – 12.30 Uhr
	Donnerstag	14.00 – 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margarete Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten:	Montag	14.30 – 16.30 Uhr
	Donnerstag	09.00 – 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten:	Mittwoch	17.30 – 19.00 Uhr
-----------------	----------	-------------------

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

E-Mail: mitteilungsblatt-stkilianundursula@web.de

Öffnungszeiten:	Mittwoch	09.00 – 10.00 Uhr
-----------------	----------	-------------------

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten:	Mittwoch	16.30 – 18.00 Uhr
-----------------	----------	-------------------

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Instagram: [seelsorgeeinheit.rot.iller](https://www.instagram.com/seelsorgeeinheit.rot.iller)

Beerdigungsbereitschaft 08.06. –14.06.2025

P. Johannes-Bapt. Schmid, O.Praem., 08395 / 93699-11

Impuls zum Pfingstfest

Atme in mir, Du Heiliger Geist, dass ich Heiliges denke.

Treibe mich, Du Heiliger Geist, dass ich Heiliges tue.

Locke mich, Du Heiliger Geist, dass ich Heiliges liebe.

Stärke mich, Du Heiliger Geist, dass ich Heiliges hüte.

Hüte mich, Du Heiliger Geist, dass ich das Heilige nimmer verliere.

Amen.

Hl. Augustinus



Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 6. Juni – Herz-Jesu-Freitag, Hochfest Hl. Norbert v. Xanten, Ordensgründer, Erzbischof

07.45	Hasl	Schülergottesdienst
09.55	Tann	Rosenkranz
10.30	Tann	Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh.)
15.00		Läuten zur Pfingstnovene
15.00	Rot	Rosenkranz

Samstag, 7. Juni

10.30	Berk	Eucharistiefeier zur Goldenen Hochzeit von Agnes und Martin Schmid
15.00		Läuten zur Pfingstnovene
19.00	Tann	Vorabendmesse zum Hochfest Pfingsten

Pfingstsonntag, 8. Juni – Hochfest des Hl. Geistes

08.45!	Hasl	Hochamt mit Chor Chorisma
10.15	Rot	Hochamt mit Kirchenchor
10.15	Rot	Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15	Berk	Hochamt (f. die Leb. u. Verst. d. SE)
10.15	Ellw	Hochamt mit Kirchenchor
10.15	Ellw	Kinderkirche im Pfarrsaal
17.00	Rot	Konzert mit „Brass Connection Biberach“ Bläserquintett und Orgel
18.30	Bonl	Rosenkranz um geistliche Berufungen

Pfingstmontag, 9. Juni – Maria, Mutter der Kirche

09.00	Hasl	Eucharistiefeier
09.45	Berk	Rosenkranz
10.15	Berk	Eucharistiefeier, anschl. Pfarrstadelfest
10.15	Tann	Eucharistiefeier
19.00	Spind	Lobpreis mit Firmlingen

Dienstag, 10. Juni

19.00	Rot	Eucharistiefeier
-------	-----	------------------

Mittwoch, 11. Juni – Hl. Barnabas, Apostel

08.25	Hasl	Rosenkranz
09.00	Hasl	Morgenlob
18.15	Ellw	Rosenkranz
19.00	Ellw	Eucharistiefeier

Donnerstag, 12. Juni

19.00	Eich	Eucharistiefeier
-------	------	------------------

Freitag, 13. Juni – Hl. Antonius v. Padua, Ordenspriester, Kirchenlehrer

09.55	Tann	Rosenkranz
10.30	Tann	Eucharistiefeier
15.00	Rot	Rosenkranz

Samstag, 14. Juni

19.00	Berk	Vorabendmesse (f. Anton Haas)
-------	------	-------------------------------

Sonntag, 15. Juni – Dreifaltigkeitssonntag

09.00	Hasl	Eucharistiefeier (f. die Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Rosa u. Josef Sonntag, Ralf Wachter, Kunigunde Wörz)
10.15	Rot	Eucharistiefeier (f. Rosa u. Anton Göppel, wir gedenken auch Maria u. Albert Moll u. Nikolaus Rieger)
10.15	Tann	Eucharistiefeier (1. Jahrtag Magdalena Schad, wir gedenken auch Josef Schad, Bruno Wohnhaas, Eugenie u. Hugo Blenz, Rosa u. Eduard Miller, Marita Endraß)
10.15	Ellw	Eucharistiefeier mit Taufe von Pauline Kaplan (f. Paul, Birgit u. Heike Wirth, wir gedenken auch Josef Dengler, Maria u. Otto Peter, Gebhard Merk, Rosa Kunz)
11.30	Rot	Taufe von Amelie Kiefer
18.30	Bonl	Rosenkranz

Montag, 09.06.

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Markus Gümbel - Maxi Monreal
Silke Aumann - Ronja Maunz

Sonntag, 15.06.

10.15 Uhr Eucharistiefeier

Lukas Imhof - Alexander Schmaus
Patrick Baur - Joshua Wieland

Sonstige Informationen

Pfingstnovene

Wenn zwischen Christi Himmelfahrt und Pfingsten 9 Tage lang, vom 30. Mai bis zum 7. Juni, um 15 Uhr die große Turmglocke läutet, dann will sie uns auf Pfingsten, das Fest des Heiligen Geistes, einstimmen.

Das tägliche Geläut soll und kann unseren Alltag unterbrechen, und sei es nur, indem wir beim Hören der Glocke um den Heiligen Geist für uns selbst, für die Kirche und die ganze Schöpfung bitten: „*Sende aus deinen Geist, und das Antlitz der Erde wird neu.*“

Pfarrbüro Berkheim und Pfarrbüro Rot

In der Zeit vom 16.06. bis 03.07. ist das Pfarrbüro Berkheim NICHT besetzt.

Das Pfarrbüro in Rot hat in dieser Zeit zu folgenden Zeiten geöffnet:

Mo, 16.06. und Mi, 18.06. von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Mi, 25.06. von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Mo, 30.06. und Mi, 02.07. von 10.00 Uhr bis 12.30 Uhr

Donnerstags ist das Pfarrbüro in Rot in dieser Zeit nicht besetzt. In dringenden seelsorgerischen Angelegenheiten wenden Sie sich bitte direkt ans Pastoralteam.

Pfarrer-Günter-Hütter-Stiftung unterstützt zahlreiche Projekte in der Seelsorgeeinheit

Das Kuratorium der Pfarrer-Günter-Hütter-Stiftung hat in seiner jährlichen Sitzung im Mai beschlossen, dass verschiedene Projekte und Initiativen in der Seelsorgeeinheit wieder unterstützt werden. Die 3.000 Euro, die in diesem Jahr aus dem Stiftungskapital zu vergeben waren, werden zur Finanzierung der Live-Band beim Jugendgottesdienst an der Reithalle in Rot, für die Bezuschussung des Ministranten-Wochenendes im Mai/Juni, für die Unterstützung der Seniorennachmittage und des Trauercafés sowie für die Kirchenmusik im Jubiläumsjahr „900 Jahre Klostergründung Rot“ verwendet. Wir können Pfarrer Günter Hütter nur erneut ein herzliches „Vergelt's Gott“ posthum sagen, dass er mit seiner Stiftung über seinen Tod hinaus der Seelsorgeeinheit so wohlwollend verbunden ist!

Möchten auch Sie nachhaltig Gutes tun? Dann spenden Sie doch zum Beispiel anlässlich eines runden Geburtstages oder auch einfach so an die Pfarrer-Günter-Hütter-Stiftung einen kleineren Betrag. Oder erhöhen Sie durch eine einmalige Zustiftung das Kapitalvermögen, so dass die Stiftung noch leistungsfähiger wird!

Wenn Sie Fragen haben, wie Sie die Pfarrer-Günter-Hütter-Stiftung unterstützen können, dann finden Sie in unseren Kirchen dazu Flyer. Auch auf der Homepage der SE finden Sie weitere Infos. Oder Sie sprechen P. Johannes oder Paul Ziesel direkt an. Unsere Bankverbindung: DE52 6545 0070 0008 5488 56 bei der Kreissparkasse Biberach. Vielen Dank für jede Unterstützung!

P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Vorsitzender des Kuratoriums der Pfarrer-Günter-Hütter-Stiftung

Aus dem Kirchengemeinderat Berkheim – Willeboldsfest 2025

Seit vielen Jahrhunderten gilt das Willeboldsfest als Höhepunkt des kirchlichen Jahreskreises in Berkheim. Aufgrund der in früheren Zeiten zahlreichen Besucher wurde das Fest zumeist im Freien begangen, um allen eine Teilnahme ermöglichen zu können. Nur bei Regenwetter war es in der Pfarrkirche. Historische Bilder zeigen, dass es zeitweise am Pfarrstadel stattfand, die letzten Jahrzehnte immer unter der großen Eiche am Kindergarten. Mit großem Aufwand wurde dort von vielen Helferinnen und Helfern der Festplatz jährlich für den Festgottesdienst schon Tage zuvor hergerichtet. In den vergangenen Jahren wurde es jedoch zunehmend schwieriger, genügend (jüngere) Helferinnen und Helfer für den Aufbau und die



Ministrantenplan Tannheim

Samstag, 07.06.

19.00 Uhr Hochamt Pfingsten

Daniel Kohler - Klara Rehm
Annika Langlouis - Klara Aumann
Jonas Ziesel - Paul Witzigmann
Regina Spethling - Anna
Linus Schmaus - Paul Schirmer



Gestaltung des Festplatzes zu finden. Auch weist inzwischen das Altar-Podium erhebliche Sicherheitsmängel auf, so dass sowohl der Auf- und Abbau als auch die Nutzung aus arbeitsschutzrechtlicher Sicht sehr bedenklich ist.

Da im vergangenen Jahr der Aufbau unter der großen Eiche im Vorfeld wieder mit großer Hingabe geleistet wurde, dann jedoch das Wetter sehr unsicher und regnerisch war, musste kurzfristig entschieden werden, dass der Festgottesdienst mit Bischof Bertram in die Kirche verlegt wird. Zur Prozession um 9.00 Uhr war es dann wenigstens trocken, so dass diese in festlicher Form stattfinden konnte. Anschließend war das Pontifikalamt in der Kirche, wo das Gotteshaus erfreulicherweise sehr voll war, jedoch auch alle einen Platz fanden.

Schon beim sich anschließenden Stehempfang hörte man Stimmen wie "Das war so jetzt auch sehr schön." und „Das könnte man auch immer so machen“.

Die positive Erfahrung des letzten Jahres, die Sicherheitsfrage sowie die zurückgehenden personellen Ressourcen haben – auch auf Anregung von mir – den KGR in seiner letzten Sitzung bewogen, für heuer den Beschluss zu fassen, das Willeboldsfest in der Form vom Vorjahr stattfinden zu lassen. Das bedeutet: Um 9.00 Uhr wird (bei trockenem Wetter) die Prozession in gewohnter Weise stattfinden, danach das Pontifikalamt mit Abt Petrus-Adrian Lerchenmüller O.Praem. aus der Abtei Windberg in der Pfarrkirche, anschließend der Stehempfang beim Pfarrstadel. Der Kirchengemeinderat hat sich diese Entscheidung nicht leicht gemacht und bittet herzlich um Verständnis und um Akzeptanz.

Uns ist bewusst, dass sich Manche mit diesem Beschluss schwer tun werden. Doch gilt es zu bedenken, dass Feste und Feiern in ihrer äußeren Form immer einem Wandel unterworfen sind. Wichtiger ist hingegen die Frage, was wir Menschen mit dem eigenen Festinhalt machen. Und dieser ist: Mit gläubigem Herzen die Hl. Eucharistie zu Ehren des Hl. Willebold mitzufeiern – das kann man sehr schön im Freien unter einer großen Eiche tun, aber mindestens genauso gut auch in einer schönen Kirche.

Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihr Wohlwollen!

P. Johannes-Baptist O.Praem.

Maialtäre

Einen großen Dank und ein herzliches Vergelt's Gott an alle, die die Maialtäre in unseren Kirchen und Kapellen so liebevoll und schön aufgebaut haben und an alle, die dafür gespendet haben.

An dieser Stelle möchten wir auch den Verantwortlichen danken, die das ganze Jahr über für den Blumenschmuck in unseren Kirchen sorgen.

Danke auch allen, die immer wieder Geld für den Blumenschmuck spenden.



Kinderkirche in Rot

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am Sonntag, 8. Juni ein.

Wir treffen uns um 10.15 Uhr zum Gottesdienst in St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln... Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team

Kinderkirche in Ellwangen

Herzliche Einladung zur Kinderkirche in Ellwangen am Sonntag, 8. Juni um 10.15 Uhr.

Wir starten gemeinsam in der Pfarrkirche St. Kilian und Ursula, anschließend gehen die Kinder mit dem Kinderkirche-Team in den Pfarrsaal. Dort können die Kinder am Ende des Gottesdienstes wieder abgeholt werden. Die Kinderkirche ist für Kinder ab 4 Jahren bis zum Ende der 2. Klasse. Wer schon eine Kerze bekommen hat, darf sie wieder mitbringen. Wir freuen uns auf viele Kinder!

Das Kinderkirche-Team

Pfarrstadelfest am Pfingstmontag 09.06.2025

Am Pfingstmontag lädt die Katholische Kirchengemeinde Berkheim im Anschluss an den Gottesdienst zum Pfarrstadelfest ein. Wir

beginnen mit der Eucharistiefeyer um 10:15 Uhr in der Pfarrkirche. Beim anschließenden Frühschoppen auf dem Parkplatz vor dem Pfarrstadel sorgt die Musikkapelle Berkheim für die musikalische Unterhaltung. Es wird ein Mittagessen, Kaffee und Kuchen angeboten. Auch für die kleinsten Festbesucher ist einiges geboten! Bei schlechter Witterung kann in den Pfarrstadel ausgewichen werden. Zu diesem sicherlich wieder schönen Fest sind alle herzlich eingeladen und die Kirchengemeinde Berkheim freut sich über zahlreichen Besuch. Der Erlös des Pfarrstadelfestes ist für den Unterhalt des Pfarrstadels bestimmt.

*Pater Johannes-Baptist Schmid O.Praem., Pfarrer
Karl-Heinz Linke, gewählter Vorsitzender des KGR*

Lobpreis – Eucharistische Anbetung

BeGEISTERung
durch den Heiligen Geist
Pfingstmontag 09.06.25
um 19 Uhr
in der Kapelle Spindelweg
mitgestaltet von den Firmlingen
für alle Jugendlichen und Firmlinge der SE Rot-Iller

Trauercafé

Der nächste Termin des Trauercafés der Seelsorge Rot-Iller, findet am Dienstag, 10. Juni 2025, um 15 Uhr im Kath. Gemeindehaus in Tannheim, Hauptstr. 10 statt.

Eingeladen sind alle Trauernden. Es ist jederzeit möglich, neu dazu zu kommen.

Wir freuen uns auf Sie! Wir sind für Sie da!

Sie sind nicht mobil? Wir finden eine Lösung! Bitte bei der Anmeldung sagen.

Anmeldung bei: Pfr. Gordon Asare: 08395/93699-16

Susanne Nestel: 0151-252 225 58

Voranzeige - Seniorennachmittag in Rot a. d. Rot am Dienstag, 17. Juni 2025

Der nächste Seniorennachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 17. Juni 2025 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus Rot sehr herzlich eingeladen.

KGR-Sitzung Haslach

Der Kirchengemeinderat Haslach lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung am Dienstag, 17. Juni 2025 um 20.00 Uhr in das Schwesternhaus (Prälat-Max-Miller-Zimmer) ein. Die Tagesordnung wird durch Aushang bekannt gegeben.

Voranzeige Brunnenfest an Fronleichnam in Rot a.d. Rot

Herzliche Einladung zum Brunnfest nach der Fronleichnamsprozession am 19.06.2025. Nähere Infos im nächsten Gemeindeblatt.



Fußwallfahrt Bonlanden - Rot a.d. Rot Samstag 21. Juni um 6.00 Uhr

Pilger der Hoffnung –
„Friede ist allweg in Gott“
(Bruder Klaus)

Im Gehen sich selber wahrnehmen, einander, die Schöpfung, die Kultur, den Geheimnisvollen ...

6.00 Uhr Aufbruch bei der Klosterkirche in 88450

Berkheim-Bonlanden über Berkheim, Zell nach Rot an der Rot

9.30 Uhr Gottesdienst in der Friedhofskirche St. Johann in Rot

Ca. 11.00 Uhr Rückweg über Mettenberg, Eichenberg

Ca. 14.00 Uhr Rückkehr in Bonlanden

Wegstrecke hin und zurück 20 km,

Getränke und Vesper für unterwegs bitte mitnehmen,

Anmeldung und weitere Informationen

Verband Kath. Landvolk Tel. 0711-9791 4580

Pfarrer Paul Notz Tel. 07354-9373660

paul.notz@drs.de



Voranzeige - Kirchenkonzert in der Klosterkirche St. Verena in Rot an der Rot am Samstag, 21. Juni 2025.

Die Nikolaus-Betscher-Gesellschaft Berkheim veranstaltet am Samstag, 21. Juni, wieder ein Konzert in der Klosterkirche St. Verena in Rot. Unter der Leitung von Michael Graf Münster werden Chor und Orchester der Camerata Rot das „Te deum in D“ und das „Magnificat“ des letzten Roter Abtes Nikolaus Betscher sowie ein Violinkonzert von J.S. Bach und zwei weitere Stücke der Salemer Zisterzienser Andreas Heichlinger und Jakob Sommer zur Aufführung bringen. Der Eintritt zum Konzert ist frei, es werden Spenden für die Nikolaus-Betscher-Gesellschaft erbeten. Beginn ist um 18.00 Uhr mit dem Gesprächskonzert, um 18.30 Uhr ist dann Konzertbeginn. Im Anschluss lädt die Nikolaus-Betscher-Gesellschaft zur Begegnung vor das bzw. ins Gemeindehaus.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 6. Juli, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 13. Juli, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 20. Juli, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 17. August, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 31. August, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 7. September, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 14. September, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 21. September, 11.30 Uhr in Tannheim

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Sie können gerne den für Sie passenden Termin wählen, auch wenn Sie in einer anderen Kirchengemeinde unserer Seelsorgeeinheit wohnen. Es können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Gottesdienst am „Daaschora-Weiher“

Herzlichen Dank allen, die mitgeholfen haben, dass wir den Gottesdienst am 1. Juni in freier Natur am „Daaschora-Weiher“ in einem feierlichen Rahmen feiern konnten.

Ein herzliches „Vergelt's Gott“ an

- Familie Geißler und die Graf Schaesberg Forstverwaltung für den Platz am „Daaschora-Weiher“
 - die Freiwillige Feuerwehr Tannheim für die Bierbänke
 - die Landjugend für den Grill
 - die Musiker für die feierliche Umrahmung des Gottesdienstes
- ... alle fleißigen Händen in der Vorbereitung und der Gestaltung des Gottesdienstes

Informationen

Maiandacht 2025

Am Sonntag, den 18. Mai 2025 konnte der Frauenbund Tannheim, bei schönem Wetter, die Maiandacht im Rehgarten feiern. Anschließend gab es ein gemütliches Beisammensein im Kath. Gemeindehaus St. Martin mit Leberkäsemmeln und Getränken. Wir bedanken uns beim Chor Tonitus unter der Leitung von Johanna Rothermel. Ein Dankeschön geht auch an alle Helferinnen und Helfer. Vielen Dank auch an alle Besucherinnen und Besucher.
Das Team von Frauenbund Tannheim



EVANG. KIRCHENGEMEINDE AITRACH

88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon: 07565/5409,



mit den Gemeinden Aichstetten - Aitrach
- Haslach - Hauerz - Tannheim

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr – 12.30 Uhr, Tel. 0 75 65 / 54 09,

E-Mail-Adresse: Susanne.Braendle@elkw.de

Pfarrerin Ulrike Rose ist unter der Telefonnummer 0 75 65 / 54 09

oder unter Tel. 0 75 61 / 26 50 zu erreichen,

E-Mail-Adresse: Ulrike.Rose@elkw.de

Homepage: www.verbund-lak-evangelisch.de

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg:

0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Es soll nicht durch Heer oder Kraft, sondern durch meinen Geist geschehen, spricht der Herr Zebaoth.“ Sacharja 4, 6

Pfingstsonntag, 08. Juni

11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, Pfr.in Götz, Aitrach

Pfingstmontag, 09. Juni

10.00 Uhr Ökum. Gottesdienst im Grünen – vor dem Neuen Schloss in Kiblegg, Pfr. Glaser/Pfr. Sohl

Sonntag, 15. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst für den Verbund, Pfr.in Götz, Leutkirch

Sonntag, 22. Juni

10.00 Uhr Gottesdienst für den Verbund (im Anschluss Kirchenkaffee), Pfr. Gerlach, Aitrach

KLOSTER BONLADEN

ganz Ohr – einfach mal reden

Unter dem Leitwort „ganz Ohr – einfach mal reden“ zu einer breiten Themenvielfalt wie: Mein Glaube – ein Fragezeichen ... Gott, was tut er eigentlich ... Corona, Krieg – und was kommt dann ... ich fühle mich allein bei der Erziehung meiner Kinder ... Wie finde ich heraus, was richtig ist ..., bietet Diplom-Theologe Paul Stollhof, Bad Saulgau, Gespräche an.

Paul Stollhof war 20 Jahre in der Ausbildung von Erzieher*innen, Heilerziehungspfleger*innen, Heilpädagog*innen tätig und war 20 Jahre pädagogischer Leiter franziskanischer Schulen.

Zu „ganz Ohr – einfach mal reden“ sind Sie eingeladen, jeden Freitag zwischen 13.00 und 17.00 Uhr im Tagungszentrum Kloster Bonlanden, nach Voranmeldung unter TEL + 49 157 50342731.

Kloster-Café

Unser Kloster-Café ist täglich geöffnet:

montags bis freitags von 12.00 bis 17.00 Uhr; samstags und sonntags/feiertags von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

INFO - www.kloster-bonlanden.de

VEREINSMITTEILUNGEN

Musikverein
Tannheim e.V.

Frühlingsfest im Rehgarten – Ein herzliches Dankeschön!

Der Musikverein Tannheim und der Förderverein des Musikvereins Tannheim bedanken sich ganz herzlich bei allen Besucherinnen und Besuchern des diesjährigen Frühlingsfestes.



Den musikalischen Auftakt machte die Musikkapelle Buxheim beim Fröhlichschoppen und begleitete auch das Mittagessen. Die Sonne ließ sich immer wieder blicken, sodass der Festgarten im idyllischen Rehgarten gut besucht war. Besonders gefreut haben wir uns über die vielen Gäste, die den Weg zu uns gefunden haben. Am Nachmittag sorgte der Musikverein Hochdorf für ausgelassene Stimmung beim gemeinsamen Feiern, Essen und Trinken. Den stimmungsvollen Abschluss am Vatertag gestaltete der Musikverein Berkheim. Rund um das Fest blieb es nicht immer leise – für das Verständnis der Anwohnerinnen und Anwohner sagen wir Danke. Ein besonderer Dank gilt außerdem allen Helferinnen und Helfern, Kuchenbäckerinnen und -bäckern, dem Auf- und Abbauteam, unseren Sponsoren und allen, die zum Gelingen dieses schönen Festes beigetragen haben. Wir freuen uns schon jetzt auf ein Wiedersehen beim Frühlingsfest 2026 – am 14. Mai wieder im Rehgarten!



SPORTVEREIN TANNHEIM E.V.



Abteilung Fußball



Herren

SV Winterstettenstadt - SGM Tannheim

1:1 (1:1)

Nachdem mehr als ein halbes Dutzend Stammkräfte ausfielen, und man ohne frische Auswechselspieler antreten musste, nahm die Biechele-Elf am Ende verdientermaßen einen Punkt mit nach Hause. Obwohl beide Tore bereits in der ersten Hälfte fielen, war die Partie nach dem Seitenwechsel wesentlich interessanter und intensiver als vor der Pause.

Die SGM erwischte den etwas besseren Start, ohne sich dabei aber echte Torchancen zu erarbeiten. Nach knapp einer halben Stunde zog der gerade eingewechselte Tobias Schiele aus gut 18 Metern ab, den Flatterball konnte der Schlussmann aber gerade noch über die Latte lenken. Nur wenig später landete stattdessen eine Freistoßflanke der Gastgeber, die an Freund und Feind vorbeisegelte, im langen Eck und brachte so den Einheimischen die etwas schmeichelhafte Führung. Doch diesmal schlug die SGM nur zwei Minuten später zurück: Spielertrainer Daniel Biechele gelang per Kopf nach einem Eckball von Jens Fackler das 1:1. Ansonsten tat sich in der ersten Hälfte nicht mehr viel. Im zweiten Durchgang nahm die Partie dann aber mehr und mehr Fahrt auf. Die abstiegsbedrohten Platzherren versuchten nun mehr Druck zu entwickeln, doch die SGM hielt gut dagegen. Torraumszenen bleiben aber zunächst Mangelware, die Abwehrreihen dominierten. In der Schlussviertelstunde wurden die Hausherren durch Freistöße mehrmals gefährlich, doch Daniel Binder, der wieder das SGM-Tor hütete, hielt seinen Kasten sauber. Auf der Gegenseite hatte Kapitän Adrian Miller zweimal die Gelegenheit sein Team in Front zu bringen, konnte das Leder aber nicht im Tor unterbringen. In der Nachspielzeit versenkte Manuel Riedle nach einem Steckpass von Daniel Biechele den Ball zwar im Tor, doch der Schiedsrichter versagte dem Treffer wegen einer (angeblichen?) Abseitsstellung die Anerkennung. So bleibt es schließlich beim gerechten 1:1.

SV Winterstettenstadt Res. -

SGM Tannheim/Aitrach Res.

0:2 (0:1)

Im vom Gegner gewählten Flex-Modus (9 vs 9), gewann unsere „Zweite“ durch zwei Treffer von Hannes Hebel verdient mit 2:0 und ist damit auf den zweiten Platz vorgerückt, den es nun am letzten Spieltag zu verteidigen gilt.

Unserer Reserve kam das 9 vs 9 Spiel gerade recht, konnte man doch selbst, wie bei der „Ersten“ auch, nur 11 Mann aufbieten. In einem unansehnlichen Spiel (wie es Flex-Spiele meistens sind) brachte Hannes sein Team nach knapp einer Viertelstunde in Führung. Der alles entscheidende Treffer gelang ihm dann in der 88. Minute.

Vorschau:

Bereits am kommenden **Samstag** empfängt man in Aitrach zum letzten Spieltag den längs feststehenden und ungeschlagenen Meister VfB Gutenzell. Achtung: Das Spiel **beginnt bereits um 13.00 Uhr**, die Reserven stehen sich schon um 11.00 Uhr gegenüber.

Damen

SpVgg Berneck/Zwernberg - SC Unterzeil

7:1 (1:1)

Im letzten Spiel der Saison traf die Damen1 auswärts auf die SpVgg Berneck/Zwernberg. Trotz einer langen Anreise von rund drei Stunden startete das Team konzentriert und engagiert in die Partie. Die erste Halbzeit gestaltete sich weitgehend ausgeglichen. Die Gastgeberinnen gingen bereits in der 10. Minute mit 1:0 in Führung. Die Antwort ließ jedoch nicht lange auf sich warten: Melanie Popp erzielte in der 19. Minute den verdienten Ausgleich zum 1:1. Nach der Pause kamen beide Mannschaften erneut motiviert aus der Kabine, jedoch gaben wir ab der 65. Minute das Spiel zunehmend aus der



Hand. Berneck/Zwerenberg nutzte diese Schwäche aus und erzielte bis zum Schlusspfiff noch sechs weitere Treffer. Am Ende stand ein deutliches 7:1 auf der Anzeigetafel – ein ernüchterndes Ergebnis zum Saisonabschluss, das jedoch nicht über den Kampfgeist und die gute erste Halbzeit der Damen 1 hinwegtäuschen sollte.

SGM Fronhofen/Blitzenreute/Baindt - SGM Unterzeil 1:4 (1:4)

Das Spiel begann äußerst viel versprechend für unsere SGM. In den ersten vier Minuten erzielte Laura Meister das 0:1 und brachte ihre Mannschaft in Führung. Die frühe Führung gab der SGM Selbstvertrauen und bestimmte das Spielgeschehen. In der 24. Spielminute baute Madeleine Mader die Führung zum 0:2 aus und machte den Gegnern das Leben schwer. Nur kurz darauf traf Laura Meister erneut ins Netz und erhöhte auf 0:3. Die SGM Fronhofen/Blitzenreute/Baindt konnte zwar in der 35. Spielminute durch ein Tor zum 1:3 verkürzen, doch unsere Damen ließen sich nicht aus der Ruhe bringen. Kurz vor der Halbzeit baute Madeleine Mader den Vorsprung durch ein weiteres Tor zum 1:4 aus und sicherte ihrer Mannschaft eine komfortable Führung. In der zweiten Halbzeit gab es mehrere Chancen auf beiden Seiten, doch die SGM blieb diszipliniert und ließ keine weiteren Tore zu. Der Endstand von 1:4 sprach für die Überlegenheit unserer Damen, die einen verdienten Sieg einfuhren.

Für unsere beiden Damen Mannschaften geht es nun in die wohlverdiente Sommerpause!

Jugendfußball



Ergebnisse vom Wochenende:

EIII-Jugend: SV Mietingen II : SGM Iller/Rot	8:2
EII-Jugend: SV Erlenmoos : SGM Iller/Rot	2:3
EI-Jugend: SV Sulmetingen I : SGM Iller/Rot	4:0
DI-Jugend: SGM Iller/Rot : SGM Erlenmoos I	2:2
C-Jugend: SGM Iller/Rot : FC Wacker Biberach II	18:0
B-Jugend: SGM Iller/Rot : FC Wacker Biberach	0:2
A-Jugend: Das Spiel unserer Mannschaft wurde von der SGM Mägerkingen aufgrund Spielermangels abgesagt.	

Abteilung Faustball



Faustball-Frauen

Sensationeller 1. Platz „Mannschaft des Jahres 2024“



In ansprechender Kulisse fand am 26.5. im Freibad Biberach die Ehrungsveranstaltung der landkreisweiten Sportlerwahl 2024 statt. Initiiert von der Schwäbischen Zeitung waren mehr als 70 Sportlerinnen und Sportler eingeladen.

Aus den Bereichen Einzelsport Frauen, Einzelsport Männer und Mannschaftssport waren jeweils 5 Personen/Mannschaften vorab für herausragende Leistungen im Jahr 2024 nominiert. Während der Abstimmungsphase konnten die Leserinnen und Leser der Schwäbische

Zeitung ihr Votum für Ihre Favoriten unter den Sportlern und Mannschaften abgeben.

Allein die Nominierung unserer Faustballdamen war eine große Ehre und Freude. Die Erfolgsgeschichte dieser Mannschaft hat in der Region großen Eindruck hinterlassen.

Bei der Preisvergabe, die jeweils mit dem 5. Platz startete, wuchs die Spannung enorm und spätestens bei der Nennung des Zweitplatzierten war klar, dass Tannheim den ersten Platz erreichte und zur Mannschaft des Jahres 2024 gekürt war.

Stellvertretend für das erfolgreiche Team nahmen Sarah Reisch, Selina Baur und Theresa Imhof den Preis entgegen. Neben einer Trophäe und Medaillen wurde von Sport Heinzl ein Einkaufsgutschein überreicht.

Herzlichen Glückwunsch zu dieser besonderen Ehrung. Wir sind sehr stolz auf euch.

Vorstandschafft, Vereinsrat
Sportverein Tannheim e.V.

U8 Spieltag in Amendingen

Am Samstag 17.05 fand ein aufregender Faustball-Spieltag der U8 statt, an dem zwei eigene Mannschaften des SVT teilnahmen. Unsere Mannschaften, traten in spannenden Matches gegen verschiedene Gegner an.

Beide Mannschaft bewiesen viel Kampfgeist und Teamzusammenhalt. Trotz ihrer Unerfahrenheit zeigten die Kinder beeindruckende Spiele und gaben ihr Bestes auf dem Spielfeld. Die Spiele waren von Anfang bis Ende packend; jeder Punkt wurde hart erkämpft und sorgte für große Freude bei den Kindern und Zuschauern. Beide Mannschaften haben nicht nur wertvolle Erfahrungen gesammelt, sondern auch viel Spaß am Spiel gehabt.



Bayerische Meisterschaft der U10 und U12 in Tannheim

Am Samstag, den 24.05. wurde die Bayerische Faustball-Meisterschaft der Altersklassen U10 und U12 auf unserem Tannheimer Sportgelände ausgerichtet. Es standen 38 Mannschaften auf dem Rasen und zeigten großartige und spannende Spiele. Der SV Tannheim hatte selbst vier Mannschaften im Rennen. Wir bedanken uns bei unserem Bürgermeister Heiko de Vita für die Übernahme der Schirmherrschaft für diese Veranstaltung sowie allen Helfern und Fans, die diesen Tag zu einer gelungenen Meisterschaft für die Kinder und Jugendlichen gemacht haben.

U10 mixed:

Die U10 trat mit zwei Mannschaften an. Für die erste Mannschaft spielten: Finn Franke, Luis Kutter, Leon Schälen, Martin und Patrick Hohendorf unter Betreuung von Nina Ehlert. Sie starteten mit



viel Motivation und Ehrgeiz in das Turnier. So konnten sie sich gleich im ersten Spiel den Sieg gegen den SV Erolzheim 2 holen (11:4). Im nächsten Spiel konnten sie sich gegen den TuS Frammersbach leider nicht durchsetzen (5:11). Auch bei dem dritten Spiel gegen den TV SW-Oberndorf 2 mussten sie leider nach einem spannenden Spiel geschlagen geben (8:11). Das letzte Spiel der Vorrunde konnten sie wieder für sich entscheiden und gewannen gegen die TSG Mantel-Weiherhammer (11:7). Im Viertelfinale hatte der TS Thiersheim leider die Nase vorn (2:11 und 5:11). Mit viel Teamgeist und Spaß konnte sich der SV Tannheim 1 schlussendlich den verdienten 5. Platz sichern.

Für die zweite Mannschaft des SV Tannheim spielten: Julie Ctvrtnik, Jannis Curuius, Kilian Treder, Mila Villinger und Til Ziesel unter Betreuung von Leoni Kutter. Hochmotiviert und mit viel Ehrgeiz starteten sie in die Meisterschaft. Im ersten Spiel trafen sie auf den SV Amendingen und sicherten sich mit toller Teamleistung einen verdienten 9:11-Sieg. In der zweiten Begegnung ging es gegen den TV Segnitz hielten die Tannheimer gut dagegen doch der Gegner konnte sich im Verlauf des Spiels durchsetzen (6:11) Das dritte Spiel gegen den TV SW Oberndorf verlief ausgeglichen, doch der Gegner zeigte sich am Ende etwas konstanter (6:11). Im vierten Vorrundenspiel trafen sie auf den TS Thiersheim, der das Spiel mit 4:11 für sich entschied. In den Platzierungsspielen wartete der TV SW Oberndorf 2. In einem eng geführten Spiel zeigten die Tannheimer nochmal alles, mussten sich aber knapp mit 9:11 und 10:12 geschlagen geben. Trotz der Niederlagen zeigte die Mannschaft über die gesamte Bayerische Meisterschaft hinweg großen Einsatz – und kann stolz auf ihre Leistung und den erreichten 15. Platz sein!

U12 männlich:

Nach kurzfristiger Umstellung des Spielsystems auf nur einen zu spielenden Satz war jedes Spiel ein „do or die“ Spiel. Dieses benötigte Spielglück sollte an diesem Tag nicht auf Tannheimer Seite sein. Die U12m verlor ihr erstes Spiel denkbar knapp mit 9:11. Im zweiten Spiel kamen die Jungs gar nicht ins Spiel und mussten sich damit nach diesem Satz mit 6:11 verdient geschlagen geben. Gegen die Nachbarn aus Amendingen (8:11) und Erolzheim (9:11) konnte die gute Leistung nicht belohnt werden. Das abschließende Platzierungsspiel wurde mit 2:0 (11:7; 11:8) gewonnen, in diesem Spiel wurde viel rotiert und verschiedene Aufstellungen getestet. Es spielten: Paul Witzigmann, Linus Schmaus, Mika Huber, Tim Ziesel, Ben Kutter, Luan Mertsch, Joshua Wieland und Thomas Kohler

U12 weiblich:

Die junge Mannschaft startete konzentriert in das Turnier und konnte sich direkt den ersten Satz gegen den TV Neugablonz sichern (11:9). Im hart umkämpften zweiten Satz hatten die Gegner die Nase vorne (14:15) und somit endete das Spiel unentschieden. Im zweiten Spiel, gegen den späteren Turniersieger TV Hallerstein, mussten sich die Mädels deutlich geschlagen geben (2:11; 4:11). Ohne große Pause und mit unermüdlicher Freude und Teamgeist ging es weiter gegen den TV Stammbach. Auch hier zeigten die Mädels ihr Potential, mussten sich aber der Spielerfahrung der Gegner geschlagen geben (6:11; 4:11). Nach der Vorrunde stand die Mannschaft den Gästen aus Oberfranken im Spiel um Platz sieben gegenüber. Die Mädels kämpften sich in das Spiel, mussten aber immer wieder Bälle abgeben und so endete das Spiel mit 0:2 Sätzen für den TSV Staffelstein (8:11;8:11).

Es spielten: Mia Treder, Lea Scheffold, Theresa und Hannah Schöllhorn und Maira Huber.



U16w ungeschlagen in der Vorrunde

Parallel zur Bayerischen Faustball-Meisterschaft der U10 und U12 auf dem Sportplatz in Tannheim, absolvierte die weibliche U16 ihren zweiten Vorrundenspieltag – und das mit großem Erfolg.

Die Mannschaft präsentierte sich souverän und konstant in allen Begegnungen. Gegen die SG Amendingen/Neugablonz konnten beide Spiele mit 11:4 und 11:9 bzw. 11:4 und 11:5 klar gewonnen werden. Auch gegen das Team aus Biberach zeigte die U16w eine starke Leistung und entschied beide Partien mit 11:6 und 11:7 sowie 11:6 und 11:5 für sich.

Die Spielerinnen überzeugten mit einer großartigen Teamleistung und blieben somit in der gesamten Vorrunde ungeschlagen.

Weiter geht's nun mit der Zwischenrunde.

Für den SVT spielten: Sophia Villinger, Lara Engel, Annika Langlouis, Miriam Steidele, Malena Bachhofer, Malika Okorokova und Annalena Ortmeier



Verregneter Spieltag für die U14 in Augsburg – Platz 5 für unser Team

Am Sonntag, den 25. Mai, stand der Faustball-Jugendspieltag der U14 beim TV Augsburg an. Trotz durchweg regnerischer Bedingungen traten insgesamt sechs Mannschaften zum Spielbetrieb an. Das Spielsystem sah lediglich eine Einfachrunde vor. Im ersten Spiel traf unser Team auf die weibliche Mannschaft des SV Amendingen. Mit sauberem Spielaufbau, konzentrierter Leistung und konsequentem Abschluss gelang ein souveräner 2:0-Erfolg (11:7, 11:3) – ein gelungener Start in den Spieltag. Deutlich schwerer hatte es die Mannschaft im zweiten Spiel gegen die Gastgeber TV Augsburg, die später den ersten Platz belegten. Der TVA dominierte klar das Geschehen, unser Team fand kaum ins Spiel und musste sich deutlich mit 5:11 und 4:11 geschlagen geben. Im dritten Spiel ging es gegen den SV Amendingen. Unkonzentriertheiten auf allen Positionen machten es dem Team selbst schwer, wodurch der Gegner zu einfachen Punkten kam. Auch wenn das Ergebnis (7:11, 2:11) klar aussieht, war das Spiel durchaus umkämpft. Im darauffolgenden Illertal-Derby fehlte erneut die nötige Struktur im eigenen Spielaufbau. Trotz großem Einsatz reichte es nicht für einen Satzgewinn gegen den SV Erolzheim (8:11, 6:11). Zum Abschluss des Tages ging es gegen die junge Mannschaft aus Rosenheim. Mit personellen Umstellungen und neuem Kampfgeist zeigte das Team eine engagierte Leistung. Beide Sätze waren hart umkämpft, gingen jedoch knapp mit 7:11 und 8:11 verloren. Am Ende belegte unsere Mannschaft den 5. Platz.

Für den SV Tannheim spielten: Elias Baum, Malika Okorokova, Thomas Kohler, Paul Lessmann, Ben Kutter, Joshua Wieland und Nico Ehlert.

Spieltag in Schwebheim

Am 25. Mai 2025 bestritten die Faustballer des SV Tannheim in der Bayernliga ihren letzten Spieltag der Vorrunde.

Im ersten Spiel des Tages traf der SV Tannheim auf den TV Herrnhuthann. Die Tannheimer starteten konzentriert und dominierten



von Beginn an das Spielgeschehen. Mit einer stabilen Abwehr und druckvollen Angriffen gelang ein souveräner 3:0-Sieg (11:6, 11:6, 11:9). Besonders im dritten Satz zeigte der Gegner noch einmal Gegenwehr, doch der SV Tannheim behielt die Nerven und sicherte sich auch diesen Satz.

Im zweiten Spiel wartete der Gastgeber TSV Schwebheim. Die Tannheimer taten sich schwer, ins Spiel zu finden, konnten aber zwischenzeitlich gut mithalten. Die ersten beiden Sätze gingen knapp an Schwebheim (11:7, 11:8), bevor sich Tannheim im dritten Satz mit viel Kampfgeist zurückmeldete und diesen mit 12:10 für sich entschied. Im vierten Satz blieb es spannend, doch am Ende hatte der TSV Schwebheim mit 3:1 (11:7, 11:8, 10:12, 11:9) das bessere Ende für sich und entschied das Spiel für sich.

Es spielten Andreas Angele, Tobias Klang, Lukas Traub, Lennart Looock und Elias Traub.



TENNISCLUB TANNHEIM E.V.



Verbandsspielrunde

Ergebnisse

TA RSV Ermingen 1 - TCT Herren 4 1:5
 TA SV Herlazhofen 2 - TCT Herren 3:3 (Tannheim Sieger)
 TC Damen 30 - TC Feuerstein - Hürbel 4:2

www.tennisclub-tannheim.com

FISCHERVEREIN TANNHEIM E.V.



Weiher-Night am Oberen Weiher mit Live-Musik

Liebe Gemeinde,
 am Samstag, den 28.06.2025, ab 17:00 Uhr laden wir herzlich zur Weiher-Night am Oberen Weiher ein.

In diesem Jahr melden wir uns mit neuem Konzept und Abendprogramm zurück. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt. Sie können sich auf kulinarische Klassiker wie Burger, Pommes, Grillwurst, unsere Lachssemmel und gekühlte Getränke freuen.

Genießt mit uns einen stimmungsvollen Sommerabend bei Live-Musik am liebevoll dekorierten Weiher.

Das Fest findet nur bei gutem Wetter statt.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Ihr Fischerverein Tannheim

Weiher-Night

am Oberen Weiher

Samstag **28. Juni 2025**

Tannheim Weiherweg
17 - 24 Uhr
 Open-Air (nur bei gutem Wetter)

Live-Musik mit David Gaffney

Cocktailbar

Lachssemmel

Burger mit Pommes

Grillwurst

Veranstaltet durch den Fischerverein Tannheim e.V.

Auswärtige Vereine

Deutscher Alpenverein

Sektion Memmingen

Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Vorankündigung

14. oder 15. Juni 2025

Wanderung bei Weiler (Westallgäu)

Tourenbesprechung am Donnerstag, 12.06.25 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Weiler-Siebersquelle-Salmers-Schnellers-Hausbachklamm.

Gehzeit ca. 4-5 Std.

Leitung: Jörg Waibel (07565/9426859)

Wir freuen uns auf euch.

Vielen Dank

1.Vorsitzender Tobias Brixle

Männergesangverein Bonlanden 1922

43. Gartenfest der Bonlander Sänger

In diesem Jahr ist das 43. Gartenfest der Auftakt zu einem sehr aktiven Jahr der Sänger des Männergesangverein Bonlanden. Zu diesem Gartenfest in Bonlanden, welches traditionell immer eine Woche nach Pfingsten, in diesem Jahr ist es der 15. Juni, veranstaltet wird, laden die Sänger des MGV Bonlanden herzlichst ein. Dieses Gartenfest gehört schon traditionell zum Vereinsleben der Sänger und der Gesamtgemeinde Berkheim. Der wunderschöne Innenhof der „Illertalschule Bonlanden“, teilweise unter Äpfelbäumen, lädt zum Verweilen mit Mittagstisch sowie Kaffee und Kuchen ein. Die Sänger würden sich freuen, wenn sie viele Gäste, Freunde und Gönner des Vereins begrüßen dürfen. Für das leibliche Wohl der Besucher sorgen wieder die Sänger, Sängerfrauen, helfende Hände der Sänger und aus Bonlanden. Das Gartenfest beginnt um



10.30 Uhr! Beim Mittagessen wird es gegenüber dem letzten Gartenfest keine große Überraschungen geben: neben Schweinebraten, Steak und Currywurst, Pommes wird es schon traditionell Kaffee und selbstgebackenen Kuchen (Torten) geben. Das Gartenfest ist bei jeder schlechter Witterung in der Halle! Nach dem Gartenfest gibt es für die Männer des Chors keine Verschnaufpause. Denn im Juli stehen zwei Konzerte mit ca. 120 Sänger/innen bestehend aus dem MGV Bonlanden, dem Liederkranz Rot a.d. Rot, dem Singkreis Erlenmoos und dem Frauenchor Taktvoll aus Mittelbuch an. Zu diesen Konzerten am 12. Juli in Rot a.d. Rot und am 13. Juli in Ummendorf laden die Sänger herzlichst ein. Im Herbst dann noch ein Doppelkonzert mit dem Reinstetter Harmonika Spielring. Infos dazu auf der Homepage des Männergesangverein Bonlanden Auf Ihren Besuch bei diesen oben genannten Veranstaltungen freuen sich die Sänger des MGV Bonlanden

Kneipp Verein Ochsenhausen e.V.

Welcher Kräutertyp bist du?

Der Kneipp Verein Ochsenhausen e.V. organisiert einen weiteren Hildegard von Bingen Gesundheitstreff

Der nächste Termin für unseren Gesundheitstreff in Ochsenhausen findet wie folgt statt:

Wann: 20.06.25, 19.00 Uhr

Wo: Klostercafe Ochsenhausen, Schlossbezirk 19, Ochsenhausen
Eintritt: 10 Euro

Thema:

Welcher Kräutertyp bist du?

Jeder Mensch ist einzigartig und hat individuelle Bedürfnisse. Je nachdem, welches Element vorrangig vertreten ist, können Kräuter zielgerichtet eingesetzt werden.

Ein Mensch mit großem Anteil an dem Element Luft, braucht Kräuter und Gemüse, die ihn mehr erden.

Hildegard hat in ihrer Physika die Wirkung und Anwendung von über 100 Wild- und Heilkräutern genannt. Lassen Sie sich inspirieren und finden Sie heraus, welches Kräutern für

Sie das richtige ist.

Nach dem Vortrag findet ein kleiner Kräuterverkauf statt.

Jutta I. Martin

Hildegardexpertin und Kochbuchautorin

Anmeldungen unter 07352/9479161 oder 0160 766 38 65

SONSTIGE MITTEILUNGEN

Letzte Hilfe Kurse in Biberach

Letzte Hilfe ist so wichtig wie die Erste Hilfe!

Der Abschied vom Leben ist der schwerste, den die Lebensreise für einen Menschen bereithält. Deshalb braucht es, wie auf allen schweren Wegen, Begleitung, Zuwendung, Mut und Wissen. Dadurch entsteht Ruhe und Sicherheit.

Siglinde von Bank und Christa Willburger-Roch, beide erfahrene Palliativpflegefachkräfte, vermitteln in einem ca. 4-stündigen Kurs in Theorie und praktischer Anleitung Wissenswertes rund um das Thema Sterben.

Der Letzte Hilfe Kurs besteht aus 4 Modulen, die an einem Nachmittag stattfinden.

- Sterben ist ein Teil des Lebens
- Vorsorgen und Entscheiden
- Leiden lindern
- Abschied nehmen

Letzte Hilfe richtet sich an alle Menschen, die sich über die Themen rund um das Sterben, Tod und die Palliativversorgung informieren wollen. (weitere Infos unter: www.letztehilfe.info)

Aktuelle Termine in Biberach, Kolpingstr. 43, Untergeschoß, Raum AKS

Fr. 6.06.25

Fr. 11.7.25

Beginn ist jeweils um 14 Uhr, Ende gegen 18.30 Uhr.

Kursgebühr von 25 Euro sind vor Ort zu begleichen.

Ein Pausensnack und eine „Letzte Hilfe Broschüre“ sind darin enthalten.

Anmeldung zu den Kursen unter bcs-hia@caritas-dicvrs.de oder tel. 07351-8095190

Bei Fragen zu Kursen, Terminen, Inhalten, etc. gerne auch direkt an bank.s@caritas-dicvrs.de

Caritas Biberach-Saulgau

Neutrale und kostenfreie Hörberatung durch den Landesverband der Schwerhörigen

Gerade im höheren Alter ziehen sich viele Menschen mit Hörverlust zunehmend aus dem gesellschaftlichen Leben zurück. Häufig fehlen ihnen grundlegende Informationen über die Auswirkungen einer Hörbehinderung sowie über unterstützende technische Hilfsmittel, die zusätzlich zum Hörgerät das Leben erleichtern können. Nicht selten landen Hörgeräte ungenutzt in der Schublade – sei es aufgrund falscher Erwartungen oder weil der Umgang damit im Alter herausfordernd ist.

Frau Katja Widmann vom Landesverband der Schwerhörigen und Ertaubten Baden-Württemberg e. V. kennt diese Herausforderungen aus eigener Erfahrung und weiß, wie entscheidend gutes Hören für soziale Teilhabe ist.

Das Beratungsangebot ist trägerneutral und kostenfrei. Es umfasst unter anderem Informationen zur Hörgeräteversorgung, zum Cochlea-Implantat, zum Umgang mit der eigenen Behinderung, zum Schwerbehindertenausweis sowie zu technischen Hilfsmitteln wie Lichtsignalanlagen, Kommunikationssystemen oder der T-Spule.

Die Beratung findet am 06. Juni 2025 von 10 Uhr bis 16 Uhr im Haus der Caritas -Waldseer Straße 24, 88400 Biberach statt. Eine Anmeldung unter 0179-6784 998 Email: katja.widmann@hoergeschae-digte-bw.de ist nötig. Das Angebot des Landesverband wird vom Sozialministerium Baden Württemberg gefördert. Es soll Betroffenen mehr Selbstbestimmung und Teilhabe ermöglichen.

Demenz Partner Schulung 2025 im Landkreis Biberach

Demenz geht uns alle an! Menschen mit Demenz begegnet man nicht nur in der Familie, sondern vielfach im Alltag, in der Nachbarschaft und auch am Arbeitsplatz.

Die Referentin, Monika Adolph ist Pflegedienstleitung und Demenzberaterin, sie vermittelt in diesem 90- minütigen Kurs was Demenzerkrankungen sind, welche Einschränkungen mit der Erkrankung einhergehen und wie sich das Leben der Erkrankten und ihrer Familie verändert. Sie erhalten Tipps und Hinweise zum Umgang und zur Kommunikation mit Menschen mit Demenz. Sie lernen Wege kennen, um Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen zu unterstützen. Folgende Demenzpartnerschulungen werden im Landkreis Biberach vom Netzwerk Demenz angeboten:

26. Juni 2025, 18:00-20:00 Uhr

Forum gelb - Haus der Caritas, Waldseer Straße 24, 88400 Biberach

18. September 2025, 16:00-18:00 Uhr

Museum Kürnbach – Tanzsaal, Griesweg 30, 88427 Bad Schussenried

15. Oktober 2025, 18:00 - 20:00 Uhr

Begegnungskaffee Laupheim, Mittelstr. 49, 88471 Laupheim

Weitere Infos und Anmeldung: Daniela Wiedemann, bcs-hia@caritas-dicvrs.de oder 07351 809519 www.netzwerk-demenz-bc.de weitere Online-Seminar oder nutzen E-Learning-Angebote: www.demenz-partner.de/

Neues vhs Programm

Die vhs startet nach den Sommerferien mit vielen neuen Kursen in das Semester 2025/26. Das Programm kann ab 24.07.2025 online unter www.vhs-memmingen.de angesehen und gebucht werden.

Der Print-Katalog liegt aus

- in allen Rathäusern und Gemeindeverwaltungen im Einzugsgebiet der vhs Memmingen
- bei der vhs-Geschäftsstelle, Donaustraße 1, MM (über vhs Box rund um die Uhr)



- bei der Tourist Information, Marktplatz 3, MM
- in der Stadtbibliothek, Martin-Luther-Platz 1, MM
- im Service-Center der MZ, Donaustraße 14, MM

Am Samstag, den 13.09.2025 besteht am Tag der offenen Tür die Möglichkeit, eine Auswahl des Kursprogramms kostenlos auszuprobieren.



NACHRICHTEN DER BÜCHEREI ROT AN DER ROT

DIE BÜCHEREI NEUE BÜCHER FÜR LESEANFÄNGER

Holthausen, Luise: **Beste Freundinnen** (2025/156) (Suna soll für die Schule ein Bild von sich und ihrer besten Freundin malen. Aber sie hat gar keine! Zumindest denkt Suna das.)

Holthausen, Luise: **Die Bienenretter** (2025/201) (Frieda ist aufgeregt! Heute ist Bientag bei Daria. Gemeinsam mit Mario darf Frieda zuschauen, wie Darias Mama die Bienenstöcke im Garten kontrolliert.)

Lenk, Fabian: **Diamantenklau im Hafen: ein Katzenkrimi** (2025/158) (Die schlauen Kater Leon und Bobby leben auf einem alten Museumsschiff. Eine aufsässige Rattenclique ist ihr größtes Problem, bis das Herz der Ausstellung verschwindet, ein wertvoller Diamant.)

Mai, Manfred: **Die geheimnisvolle Schatzkarte** (2025/157) (Leon soll seinem Opa Heinz beim Aufräumen des Dachbodens zur Hand gehen. Dazu hat Leon keine große Lust, aber dann entdeckt er eine geheimnisvolle Truhe mit einer Schatzkarte darin.)

Reckers, Sandra: **Ein Faultier geht zur Schule** (2025/ 52) (Lustige Tiergeschichten zum gemeinsamen Lesen.)

Steinhöfel, Andreas: **Rico und die Tuchlaterne** (2025/313) (Wenn Rico denkt, dann meist um viele Ecken. Was Rico aber nicht kann, ist um Ecken laufen. Dann verläuft er sich nämlich.)

Tielmann, Christian: **Eine Mumie geht zur Schule** (2025/155) (Beim großen Abschlussfest müssen Jo und Ida zeigen, was sie zum Thema Ägypten gelernt haben. Was sollen sie nur zeigen? Zum Glück hilft ihnen die coole Mumie Ti aus dem Museum weiter.)

UND EIN VORLESEBUCH:

Bertram, Rüdiger: **Willkommen im Hotel zur grünen Wiese** (2025/166) (Grashüpfer Adlon ist der Manager des Hotels „Zur Grünen Wiese“ und sehr beliebt. Gemeinsam mit Ameise Alexa und der Fliege Margot kümmert er sich um die Gäste. Als dann die hübsche Bienenprinzessin eintrifft, steht seine ganze Welt Kopf und dann verschwindet auch noch ein Gast.)

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de

Instagram: [Buecherei_Rot](https://www.instagram.com/Buecherei_Rot)

BILDUNGSANGEBOTE

Fit nach den Pfingstferien mit dem Bildungswerk Ochsenhausen

Anmeldung und Information unter Tel.: 07352/202 893, info@bildungswerk-ochsenhausen.de,

www.bildungswerk-ochsenhausen.de oder im Büro, Bahnhofstraße 22, 88416 Ochsenhausen.

Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr und Dienstag und Donnerstag von 14.00 – 16.00 Uhr.

Wirbelsäulengymnastik für den Alltag im Sommer

Für Frauen mit Adelinde Bek ab 24. Juni an 5 Terminen immer dienstags von 19.30 bis 20.15 Uhr im Familienzentrum im Städt. Kindergarten, Riedstraße 40, Ochsenhausen, Kursgebühren: 24,00 €, **Nr. 251.3GB.513S**

Einseitige Belastungen in Beruf und Alltag führen häufig zu Verspannungen und Beschwerden im Bereich der Wirbelsäule und der Rückenmuskulatur.

Mit Elementen aus funktioneller Gymnastik, Core-Training, Rückenschule und reaktivem Training werden Balance, Kraft und Beweglichkeit trainiert.

Ziel ist eine gute Körperhaltung durch ein systematisches Ganzkörpertraining für Tiefenmuskulatur, Bauch, Rücken und Beckenboden.

Bitte mitbringen: Gymnastikmatte, Getränk, Handtuch

Aquafitness für Männer und Frauen

mit Ana Laura Olmos Alvarez, ab 27. Juni an 4 Terminen immer freitags von 20 bis 20.45 Uhr im Sportbau, Herrschaftsbrühl 12, Ochsenhausen, Schwimmbad, Kursgebühr: 23,60 € inkl. Eintritt, **Nr. 251.3GB.630S**

Die positiven Auswirkungen des Wassers auf den menschlichen Körper lassen sich gut mit einem effektiven Training verbinden. Gelenkbelastungen, wie bei anderen Sportarten, werden durch das Wasser größtenteils aufgehoben. Es können durch ein gelenkschonendes Training mit Bewegungen im Wasser das Gleichgewicht, Koordination, Beweglichkeit und die Leistungsfähigkeit trainiert werden.

Bitte mitbringen: Aqua-Noodle

Bauernschule Bad Waldsee

Seminare in der Bauernschule im Juli 2025

01. bis 02. Juli 2025

Psychologie des Gelingens

Der Workshop vermittelt bewährte psychologische Techniken, um Ziele effektiv zu erreichen, Widerstände zu überwinden und Herausforderungen mit Leichtigkeit zu meistern. Mit praxisnahen Ansätzen und Strategien lernen Teilnehmende, ihr Denken und Handeln gezielt zu verändern und ihre Visionen in die Realität umzusetzen.

07. bis 10. Juli 2025

Waldseer Erlebnistage für lebensfrohe, bewegliche und neugierige Frauen

Zusammen ist man weniger alleine - darum machen wir uns gemeinsam in und um Waldsee auf den Weg und entdecken verschiedene regionale Highlights. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm, bei dem nicht nur der Horizont erweitert wird, sondern auch der Spaß nicht zu kurz kommt. Wir sind draußen in der Natur unterwegs, treffen auf interessante Persönlichkeiten und bekommen Einblicke in die Waldseer Kultur und Wirtschaft.

14. bis 16. Juli 2025

Rhetorik-Seminar – überzeugend kommunizieren, erfolgreich präsentieren und moderieren

In diesem Seminar starten wir gemeinsam mit den Basics der Moderations- und Präsentationstechniken, der Körpersprache und Ausdrucksfähigkeit. Durch gezielte Übungen verbessern Sie Ihr Ausdrucksvermögen und gewinnen an Souveränität und Selbstbewusstsein. Wir freuen uns darauf, Sie in Ihrer Wirksamkeit zu unterstützen.



16. bis 20. Juli 2025

TZI-Seminar – Kraft schöpfen in herausfordernden Zeiten – ein Persönlichkeits-Spa

In einer Welt, die uns täglich vor neue Herausforderungen stellt, ist es von großer Bedeutung, unsere innere Stärke und Balance zu finden. Dieses Seminar bietet eine einzigartige Gelegenheit, in einem geschützten Rahmen die persönliche Widerstandsfähigkeit zu stärken, die Quellen der eigenen Energie und Selbststärkung (neu) zu entdecken und dabei aufzutanken.

21. bis 23. Juli 2025

Intuitives Führen – Intuitives Bogenschießen

Führungskräfte treffen oft intuitive Entscheidungen, die auf Erfahrung, Standpunkt und Flexibilität basieren – ähnlich wie beim intuitiven Bogenschießen. In diesem Workshop verbinden wir praxisnahe Übungen im Bogenparcours mit der Reflexion Ihrer Führungskompetenzen, um Intuition und Entscheidungsstärke gezielt weiterzuentwickeln.

Weitere Informationen und Anmeldung auf der Homepage der Bauernschule Bad Waldsee
<https://www.bauernschule.de>



© Roth/DEIKE 748U43WZ

Ihre Chiffre-Antwort

Druck + Verlag
anzeigen@duv-wagner.de

Auf dem schnellen Weg Ihre private Kleinanzeige buchen?

www.duv-wagner.de/privat
 Mit wenigen Klicks schnell erledigt.
 Probieren Sie es aus!

Druck + Verlag
Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
 Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Ist Ihre Hausnummer gut erkennbar?

Im Notfall kann das entscheidend für rasche HILFE durch den ARZT oder den Rettungsdienst sein!

Buchstabensalat „Zoo“

Außer dem farbig unterlegten sind hier 39 weitere Begriffe rund um den Zoo versteckt, und zwar waagrecht, senkrecht oder diagonal, vorwärts oder rückwärts geschrieben. Die Wörter können sich überschneiden. Die übrig bleibenden Buchstaben ergeben vier weitere Zootiere.

E	L	E	F	A	N	T	I	G	E	R	S	C	H	G	N	U
R	O	B	B	E	N	L	G	W	O	N	A	E	S	E	L	M
D	G	I	R	A	F	F	E	R	I	R	T	N	H	H	G	E
M	N	E	W	O	L	F	L	E	E	L	I	E	C	E	N	P
A	I	O	I	B	A	M	A	L	P	T	D	L	U	G	E	A
E	M	T	G	E	P	A	R	D	E	W	E	O	L	E	D	N
N	A	S	H	O	R	N	E	A	L	L	E	O	P	A	R	D
N	L	A	E	N	I	U	G	N	I	P	R	Z	S	P	E	A
C	F	R	I	P	A	T	I	N	K	E	H	C	S	I	F	N
H	E	B	N	A	L	P	A	K	A	N	T	I	L	O	P	E
E	P	E	N	O	S	I	B	O	N	O	B	O	K	A	P	I
N	F	Z	I	E	G	E	N	A	E	I	S	B	A	E	R	U

746R66R2

Lösung:

Schlangen, Otter, Spinnen, Pfau

ADLER, AFFE, ALPAKA, ANTILOPE, BEO, BISON, BONOBO, EISBAER, ELEFANT, EMU, ENTE, ERDMAENNCHEN, ESEL, FISCH, FLAMINGO, GEHEGE, GEIER, GEPARD, GIRAFFE, GNU, GORILLA, IGEL, LAMA, LEOPARD, LOEWE, LUCHS, NASHORN, OKAPI, PANDA, PELIKAN, PFERDE, PINGUINE, ROBBEN, TAPIR, TIGER, WILD, WOLF, ZEBRA, ZIEGEN, ZOO

Anzeigenauftrag

Alle Informationen zu
Privatanzeigen finden Sie hier:
www.duv-wagner.de

Anzeigenauftrag für das Amts- und Mitteilungsblatt
der Gemeinde(n) Tannheim

per Mail anzeigen@duv-wagner.de
per Telefon 07154 8222-70
per Post Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG,
 Max-Planck-Straße 14, 70806 Kornwestheim

Meine Anzeige soll in der/den
Kalenderwoche(n) erscheinen:

- einmalig
- wöchentlich
- 14-tägig
- monatlich

Anzeigentext Bitte am PC oder in DRUCKSCHRIFT ausfüllen!

Zusätzlich sende ich Ihnen
diese Dokumente:

- Logo
- Grafik/Bild
- Gestaltungsvorgabe
- Alte Anzeige

Format

- 2-spaltig (90 mm breit)
- 4-spaltig (187 mm breit)
- ca. _____mm hoch
(Mindesthöhe 30 mm)

Rechnungsanschrift:

Firma, Name

Telefon für Rückfragen

Straße, Hausnummer

Fax

PLZ, Ort

E-Mail für Rechnungsversand

Rechnung per Lastschrift

Hiermit ermächtige ich Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG, 70806 Kornwestheim, zu Lasten des nachstehend angegebenen Kontos mittels Lastschrift den Rechnungsbetrag der obigen Anzeige einzuziehen.

Rechnung per Überweisung

DE _____
IBAN

Einwilligungserklärung: Für den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten haben wir alle technischen und organisatorischen Maßnahmen getroffen, um ein hohes Schutzniveau zu schaffen. Wir halten uns dabei strikt an die Datenschutzgesetze und die sonstigen datenschutzrelevanten Vorschriften. Ihre Daten werden ausschließlich über sichere Kommunikationswege an die zuständige Stelle übergeben. Zur Bearbeitung Ihres Anliegens werden personenbezogene Daten von Ihnen erhoben wie z.B. Name, Anschrift, Kontaktdaten sowie die notwendigen Angaben zur Bearbeitung. Die Verwendung oder Weitergabe Ihrer Daten an unbeteiligte Dritte wird ausgeschlossen. In dem Fall eines gebührenpflichtigen Vorgangs übermitteln wir zur Abwicklung der Bezahlung Ihre bezahlrelevanten Daten an den ePayment-Provider. Mit Ihrer Unterschrift erklären Sie sich einverstanden.

Ort, Datum, Unterschrift



Preisbeispiele Tannheim

2-spaltig / 70 mm

90 x 70 mm

89,60 €

2-spaltig / 80 mm

90 x 80 mm

102,40 €

2-spaltig / 40 mm

90 x 40 mm

51,20 €

2-spaltig / 90 mm

90 x 90 mm

115,20 €

2-spaltig / 50 mm

90 x 50 mm

64,00 €

4-spaltig / 50 mm

187 x 50 mm

128,00 €

Alle Preise sind zzgl. MwSt.

KÜCHLE
Ausbildung
in Tannheim
hydrogroup.de

Wir bilden aus:

Metallbauer
Konstruktionstechnik

DAS HANDEWERK
DIE WIRTSCHAFTSMACHT. VON NEBENAN.

Für eine wasserdichte Zukunft

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre **Anzeige** auf unseren **Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.

KW 24/25*

AUSBILDUNG & BERUF

*in Pattonville

Interesse oder Fragen?
Telefon 07154 8222-70
Mail anzeigen@duv-wagner.de
Wir beraten Sie gerne!

WAGNER Druck + Verlag Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Klosterstraße 62 · 88430 Rot a.d. Rot · Tel. 08395 680

Angebot auf Pfingsten:
Alle Petuniensorten
nimm 3 bezahle nur 2
Einzelpreis € 3,20

STELLENANGEBOTE

DIE GEMEINDE ROT AN DER ROT SUCHT eine Fachkraft für die Schulsozialarbeit (m/w/d) an der Abt-Hermann-Vogler Schule

Ihre Aufgaben:

- Beratung der Schüler/innen, Eltern und Lehrkräfte, Einzelfallhilfen
- Unterstützung bei Krisen und Konflikten, Erarbeitung von Lösungsansätzen
- sozialpädagogische Gruppenarbeit, Arbeit mit Schulklassen
- inner- und außerschulische Vernetzung und Gemeinwesenarbeit
- Kooperation mit Behörden und Netzwerkpartnern

Wir bieten:

- abwechslungsreiches und eigeninitiatives Arbeiten
- zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine befristete Stelle (Elternzeitvertretung) in Teilzeit 50% mit Option zur Entfristung
- flexible Arbeitszeiten
- Entgeltgruppe S12 TVöD-SuE

Ihr Profil:

- Hochschulabschluss in Sozialarbeit, Sozialpädagogik oder vergleichbaren Studiengängen
- flexible und engagierte Persönlichkeit mit Freude an der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen, Eigeninitiative und fachlicher Kompetenz
- empathische/n Ansprechpartner/in mit kreativen Ideen

Für Fragen stehen Ihnen Personalleiterin Sara Neff unter personalamt@rot.de oder Tel. 08395 9405-13 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 30. Juni 2025 an personalamt@rot.de

Malteser
...weil Nähe zählt.

Schnelle Hilfe auf Knopfdruck
Malteser Hausnotruf

Jetzt unverbindlich anrufen und mehr erfahren:
☎ 0800 9966010* oder unter 📍 malteser-hausnotruf.de

* kostenlos

Machen Sie Schlagzeilen!



**NOTRUF – BEREITSCHAFTSDIENSTE –
WICHTIGE RUFNUMMERN – DIENSTZEITEN**

Feuerwehr
Rettungsdienst 112
Notarzt
Polizei 110
Krankentransporte (08395) 19222

Gemeinde Tannheim
- Bürgermeisteramt 922 - 0
Fax 922-99

Wochenend-Notrufnummer Bauhof 922 - 29
E-Mail: info@gemeinde-tannheim.de
Homepage: www.gemeinde-tannheim.de

Polizei-posten Ochsenhausen (07352) 202050
Polizei-revier Biberach (07351) 447-0

Deutsches Rotes Kreuz Biberach (07351) 1570-0

Ökumenische Sozialstation
Rottum-Rot-Iller e.V.
Außenstelle Rot an der Rot 9363411

Nachbarschaftshilfe Tannheim 2661

Wohnberatung im Alter und bei Behinderung für den Landkreis
Biberach, Caritas Biberach (07351) 5005-130
(07351) 5005-132

MR Soziale Dienste gGmbH
Haushaltshilfe und Familienpflege (07351) 18826-20
im Raum Rottum-Rot-Iller (Mo-So) Fax (07351) 18826-30

Klinikum Memmingen (08331) 70-0
Sana-Klinikum Biberach (07351) 55-0

Kath. Pfarramt
für die Kirchengemeinden Rot, Tannheim,
Ellwangen und Haslach in der Seelsorgeeinheit
Rot-Iller **siehe „Kirchliche Nachrichten“ im Innenteil**
Evangelisches Pfarramt Aitrach (07565) 5409

Telefonseelsorge Oberschwaben-Allgäu
kostenfrei - rund um die Uhr (0800) 1110111
oder (0800) 1110222

Soziale Dienste
Hospizgruppe Ochsenhausen/Illertal
Einsatzleitungen
Lydia Müller/Elfriede Wespel Tel. 0162 2314550
Kindergarten Tannheim 448

Grundschule Tannheim 922-50
Werkrealschule Rot an der Rot 921-0
Montessori-Schule Illertal 911288

Kläranlage Tannheim 809
Landratsamt Biberach (07351) 52-0

Stromversorgung: Netze BW GmbH,
Region Oberschwaben (07351) 53-0
- Hotline bei Störungen (0800) 3629-477

Wasserversorgung: Stadtwerke Memmingen
- 24 Stunden - Hotline bei Störungen (08331) 8556-100
oder 0173 8916855

Rathaus-Öffnungszeiten:
Montag 08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 18:00 Uhr
Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr
Mittwoch 09:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr
13:30 – 16:00 Uhr
Freitag 08:00 – 12:00 Uhr

Bereitschaftsdienste 07./08./09. Juni 2025

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e.V.
Pflegebereich Rot an der Rot
Klosterhof 5, 88430 Rot an der Rot, Tel. (08395) 9363411
Bürozeiten: Mo-Fr von 8.00-12.00 Uhr
- Alten- und Krankenpflege (24-Stunden-Rufbereitschaft) Tel. (07352) 9230-0
- Familienpflege & Haushaltshilfe, Tel. (07352) 9230-20
- Betreuungsgruppe Silberperlen in Rot an der Rot, Tel. (07352) 9230-20

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Allgemeiner Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117
Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117
Augenärztlicher Bereitschaftsdienst: Rufnr. 116117

Bereitschaftspraxen

Allgemeiner Ärztlicher Bereitschaftsdienst:
Sana Klinikum Stadt Biberach GmbH, Marie-Curie Str. 6,
88400 Biberach, Sa, So und an Feiertagen 09 - 18 Uhr.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst für Kinder und Jugendliche:

Zentrale Kinderärztliche Bereitschaftspraxis und Notfallaufnahme
Universitätsklinik für Kinder- und Jugendmedizin Ulm, Eyth-
str. 24, Ulm
Mo. - Fr. 19.00 - 8.00 Uhr; Sa., Sonn- u. Feiertag: 8.00 - 8.00 Uhr
Achtung: Versicherungskarte bitte unbedingt bei Arztbesuch mitbringen!

Zahnarzt

Zu erfragen unter Tel. 0761 120 120 00.

Apothekennotdienst im Umkreis von 20 km:

Samstag, 07. Juni 2025

- Biocon Apotheke Memmingen, Tel.: 08331 / 8338080
Weinmarkt 5, 87700 Memmingen
- Marien-Apotheke Erolzheim, Tel.: 07354 - 9 32 10
Biberacher Str. 3, 88453 Erolzheim

Sonntag, 08. Juni 2025

- Stern Apotheke Memmingen, Tel.: 08331 / 4987387
Bodenseestr. 34, 87700 Memmingen
- Apotheke Waniek Ummendorf, Tel.: 07351 - 3 48 60
Riedweg 2, 88444 Ummendorf

Montag, 09. Juni 2025

- Rupertus-Apotheke Ottobeuren, Tel.: 08332 / 796240
Ulrichstr. 4, 87724 Ottobeuren
- Stadt-Apotheke Bad Buchau, Tel.: 07582 - 9 11 84
Marktplatz 23, 88422 Bad Buchau

Bitte beachten: Der Apotheken-Notdienst wechselt jeweils um 8.30 Uhr!

Hausärztin:

Fr. Matyjaszczyk, Tel. 2176

Physiotherapie/Osteopathie:

Frau Stützle, Tel. 9112411

Tierarzt: Dr. Storch, Tel. 93343

Nächste Abfuhrtermine

Müllabfuhr: Samstag, 14. Juni 2025, Freitag, 27. Juni 2025
Papiertonne: Mittwoch, 11. Juni 2025, Dienstag, 08. Juli 2025
Gelber Sack: Donnerstag, 12. Juni 2025, Mittwoch, 09. Juli 2025

Grüngutannahme

Landwirt Jürgen Schlecht, Baur 1, Tannheim-Egelsee

März - November: Mittwoch, 14:30 – 17:30 Uhr
Samstag, 09:30 – 12:30 Uhr

Dezember - Februar: Freitag, 16:00 – 17:00 Uhr

Postagentur-Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 13.30 - 16.30 Uhr
Mittwoch und Samstag 12.00 - 13.00 Uhr

DIE GEMEINDE ROT AN DER ROT SUCHT
DICH FÜR EIN

FREIWILLIGES SOZIALES JAHR

an der Abt-Hermann-Vogler Schule

Ab dem 01.09.2025 kannst Du Teil unseres Teams werden!

- Du bist motiviert und zuverlässig,
- setzt dich gerne für Kinder und Jugendliche ein und unterstützt sie im Schulalltag
- möchtest dich weiterentwickeln und spannende Erfahrungen sammeln?

Dann freuen wir uns auf
deine Bewerbung!

Bewerbungsschluss: 30.06.2025

Email: personalamt@rot.de



Für Fragen steht dir Personalleiterin Sara Neff unter personalamt@rot.de oder Tel. 08395 9405-13 gerne zur Verfügung.
Schau dich gerne auch auf den Homepages um:
www.rot.de www.ahvs-rot.de www.freiwillig-bw.de

DIE GEMEINDE ROT AN DER ROT SUCHT

eine pädagogische Fachkraft (m/w/d)

im Kindergarten Ellbachzwerge in Ellwangen

Ihre Aufgaben:

- Förderung der Entwicklung von Kindern und Unterstützung auf dem Weg zur Selbstständigkeit
- pädagogische Gestaltung der Tagesabläufe
- Elternarbeit inkl. Führen von Entwicklungsgesprächen
- Zusammenarbeit im Team und gemeinsame Weiterentwicklung des pädagogischen Konzepts

Wir bieten:

- einen sicheren Arbeitsplatz in einem motivierten Team
- wertschätzendes Arbeiten mit Kindern und Eltern
- zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Stelle
- bis Entgeltgruppe S8a TVöD-SuE

Ihr Profil:

- staatlich anerkannte/r Erzieher/in oder pädagogische Fachkraft gem. § 7 KiTaG
- verantwortungsbewusste Persönlichkeit mit fachlicher Kompetenz und Teamfähigkeit
- empathische/n Ansprechpartner/in mit kreativen Ideen und Freude am Umgang mit Kindern



Für Fragen stehen Ihnen Kindergartenleiterin Frau Gröner, Tel: 07568- 486 kindergarten.ellwangen@netcom-mail.de sowie Personalleiterin Frau Neff unter personalamt@rot.de oder Tel. 08395 9405-13 gerne zur Verfügung.
Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung bis 30. Juni 2025 an personalamt@rot.de

Ob Rock-Konzert, Messeauftritt oder Corporate Event: Damit eine Multimedia-Show funktioniert, braucht es neben einer überzeugender Live-Performance, auch perfekte Technik und absolute Profis im Hintergrund – genau hier kommen wir ins Spiel.

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Bürokraft und Assistenz der Projektleitung (m/w/d)

Standort: Ochsenhausen

Arbeitszeit: Vollzeit / Teilzeit

Eintritt: ab sofort oder nach Vereinbarung

Detaillierte Informationen zu den Stellen finden Sie unter folgendem QR-Code oder unter: www.video-baer.de/team

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung
bewerbung@video-baer.de



Videotechnik Bär

IMMOBILIENMARKT



Privat Immobilie verkaufen ist wie
privat Sicherungen verkabeln:

Bevor es knallt gehen Sie besser gleich zum regionalen Profi!

pflugimmo.
MAKLER & SACHVERSTÄNDIGE

Ruf besser beim Pflug an!

Jetzt kostenfreie
Immobilien Wertermittlung &
Marktanalyse anfordern!

Ergebnis binnen 24 h!

07351 - 184 918 1

www.pflugimmo.de

FÜR SIE IN DEN BESTEN LAGEN

VON POLL
IMMOBILIEN

Viel schalten. Viel sparen.
Werbung im Amtsblatt

Noch günstiger durch Rabatte bei
Mehrfach-Schaltung. Wir beraten Sie gern.

Ihre Immobilienexperten in Memmingen,
Mindelheim und Unterallgäu

Wir bieten Ihnen eine kostenfreie, exklusive und
professionelle Marktpreiseinschätzung Ihrer Immobilie an.

Roßmarkt 2 | 87700 Memmingen

T.: 08331 - 49 84 88 0 | memmingen@von-poll.com